

GRATIS MONATSMAGAZIN
FÜR MOORMERLAND

AUSGABE 67 | DEZEMBER 2020

Na so was!

*Na so was
wünscht Frohe
Weihnachten
und einen guten
Rutsch!*

Berichte - Tipps - Veranstaltungen - Neues - Gewinnspiele - Na so was

Real

Immobilien GmbH

- ☑ Generalübernehmer
- ☑ Bauträger
- ☑ Projektentwicklung
- ☑ Immobilienverkauf
- ☑ Vermietung & Verwaltung



Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Wir freuen uns darauf, auch 2021 wieder mit neuen Immobilienprojekten für Sie da zu sein.

Ihr Team von
Real Immobilien



Real Immobilien GmbH
Rudolf-Eucken-Str. 16
26802 Moormerland

Tel. 04954 - 948 720
www.real-immobilien.org



Liebe Leserinnen und Leser,

Moin Moin!

Liebe Leserinnen und Leser,

wie schnell doch die Zeit vergeht, Weihnachten steht schon wieder vor der Tür. Und auch wenn in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie vieles anders ist, wünsche ich Ihnen auch im Namen aller Werbepartner eine besinnliche Weihnachtszeit und vor allem ganz viel Gesundheit!

In dieser 48-Seiten starken Weihnachtsausgabe hat die Redaktion wieder ein ausgesprochen abwechslungsreiches Programm für Sie vorbereitet. Auf den Seiten 4 - 5 finden Sie ein Interview mit dem Samtgemeindegemeindevorstand der Samtgemeinde Hesel, Herrn Uwe Themann, der sich ausführlich dazu äußert, dass die Gemeinde Moormerland sich nicht an der Reparatur des Hallenbades in Hesel beteiligen möchte. Meinen Kommentar hierzu finden Sie unter der Überschrift „Gemeinde Moormerland – Gefangen im Kirchturmdenken?“ auf der Seite 7.

Unser Kolumnist Alex Siemer wagt in seinen lehrreichen Beiträgen auf den Seiten 8 und 9 den Blick auf gesellschaftlich hoch relevante Themen wie häusliche Gewalt und die Sehnsucht nach einem Impfstoff gegen Corona.

Ob Informationen von den Parteien vor Ort, plattdeutsche Berichte oder Tipps vom Rechtsanwalt sind nur einige weitere Beispiele von Berichten und Artikeln, die in dieser Ausgabe nur darauf warten, von Ihnen entdeckt zu werden.

Ich wünsche Ihnen unterhaltsame Momente, ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!

Bis nächstes Jahr, wenn es wieder heißt „Na so was“!

Ihr

Hans Jürgen Aden



 **ELSCO** Haustechnik
Sanitär - Heizung - Klima

 ELSCO-Haustechnik GmbH
Borgwardring 23
26802 Moormerland

 04954 93 80 600
 info@elsco-haustechnik.de
www.elsco-haustechnik.de



Willst Du schöne Dinge sehen, mußt Du zu Bücher-Borde gehen



Kein Geld aus Moormerland -

Na so was im Gespräch mit dem Samtgemeindebürgermeister von Hesel Uwe Themann

Na so was: Herr Themann, wie beurteilen Sie die Nachricht aus Moormerland zur Absage einer finanziellen Beteiligung an den Sanierungskosten Ihres Schwimmbades?

Uwe Themann: Es steht mir nicht zu, die Entscheidung der Gemeinde Moormerland zu kommentieren oder zu bewerten. Der Berichterstattung in der Ostfriesen-Zeitung konnte ich jedoch eine recht oberflächliche und teilweise unkorrekte Darstellung des Sachverhaltes entnehmen. Dies ist für mich umso verwunderlicher, zumal ich persönlich bereits am 09. April 2020 schriftlich der Gemeindeverwaltung in sehr detaillierter Aufstellung den Sachverhalt mit den zwingend notwendigen Maßnahmen und einer Kostenübersicht übersandt hatte. Mit Schreiben vom 22. Oktober 2020 wurde noch einmal auf den finanziellen Kraftakt trotz der Landesförderung hingewiesen und betont, dass die Samtgemeinde Hesel nicht ohne finanzielle Unterstützungen die verbleibende Deckungslücke von ca. 350.000,00 € stemmen kann.

Na so was: Herr Themann, sind Sie sehr enttäuscht?

Uwe Themann: Ja, leider haben wir die erhoffte Unterstützung nicht bekommen. Unsere Hoffnungen sind jetzt auf den Landkreis Leer ausgerichtet, der sich bereits an den Kosten für den Schwimmunterricht der Schüler finanziell beteiligt. In Moormerland werden die politischen Schwerpunkte völlig anders gesetzt, auch wenn das Thema Schwimmbad dort in den vergangenen Jahrzehnten kurz

vor den Kommunalwahlen immer wieder sehr emotional diskutiert wurde. Ich bin aber froh und dankbar, dass die verantwortlichen Kommunalpolitiker bei uns in der Samtgemeinde Hesel den besonderen Stellenwert eines Hallenbades zu schätzen wissen und mit hoher Verantwortung und großem Mut sich hierzu bekennen. Für unsere Kinder und auch viele Kinder anderer Schulen und Kindertagesstätten ist es selbstverständlich, bei uns das Schwimmen zu erlernen, Schwimmunterricht erteilt zu bekommen und attraktive Events besuchen zu können. Das öffentliche Baden ist mit 80 Cent für Kinder und Jugendliche bzw. 1,50 € für Erwachsene (10er Karten) ohne zeitliche Begrenzung konkurrenzlos günstig, zahlreiche kostengünstige Aquafitnesskurse und Reha-Maßnahmen werden angeboten, dazu kommen vielfältige Angebote der Schwimmvereine, Tauchclubs und anderer Initiativen. Die große Resonanz und die Begeisterung der Teilnehmer sowie das unschätzbare ehrenamtliche Engagement der Vereine bestätigen uns immer wieder wie wertvoll und wichtig gerade diese Einrichtung ist.

Na so was: Herr Themann, haben Sie denn in Ihren Darstellungen nicht auf die große Bedeutung Ihres Schwimmbades auch für die Moormerländer Bevölkerung hingewiesen?

Uwe Themann: Der besondere Stellenwert dieser Einrichtung für viele Bürgerinnen und Bürger weit über die Grenzen meiner Samtgemeinde hinaus, insbesondere für Kinder, sollte in den ver-

obwohl 35% der Nutzer aus Moormerland kommen

gangenen fast 50 Jahren hinlänglich auch den politisch verantwortlichen in Moormerland bekannt sein. Trotzdem habe ich mir die Mühe gemacht, den Anteil der Moormerländer Bevölkerung einmal genauer zu untersuchen. In diesem Zusammenhang wurden die Mitglieder des Schwimmvereins Hesel e.V., die Teilnehmer bei den öffentlichen Badezeiten, an den Schwimmkursen für Kinder und Jugendliche, den besonderen Events oder auch im Reha- und bzw. Aquafitnessbereichen nach den jeweiligen Herkunftsgemeinden untersucht und für Moormerland ein durchschnittlicher Anteil von 35 % aller Nutzer des Heseler Bades ermittelt. Auch hierüber habe ich die Gemeinde Moormerland schriftlich informiert.

Na so was: Welche Wirkungen erwarten Sie aufgrund der Entscheidung?

Uwe Theman: Eine vergebene Chance der Moormerländer Kommunalpolitiker und der amtierenden Bürgermeisterin, einmal das provinzielle beschränkte Denken zu überwinden und ein konkretes Signal für wichtige interkommunale Aufgabenstellungen konkret und ernsthaft mitzugestalten. Dies würde aber eine ehrliche Bereitschaft mit einer spürbaren und entlastenden finanziellen Beteiligung voraussetzen, freundliche Worte einer wohlwollenden Unterstützung oder eine angedachte einmalige „Almosengabe“ (5.000 €) bringen dafür nicht entscheidend weiter. Dabei denke ich nicht nur an das Schwimmbad, sondern auch andere bislang noch nicht lösbare „knackige Herausfor-

derungen“ wie z.B. die Schaffung von Kunstrasenplätzen, die eine einzelne finanzschwache Gemeinde überfordern und nur durch eine enge, vertrauensvolle Zusammenarbeit mehrerer Kommunen leistbar sind. Aber vielleicht erstellt die Gemeinde Moormerland ja einen Kunstrasenplatz und bietet unseren Vereinen eine 35%ige Nutzungsberechtigung an? Eine „großzügige finanzielle Beteiligung“ von 5.000 € kann ich für diesen Fall bereits verbindlich zusagen.

Na so was: Welche Konsequenzen ziehen Sie daraus?

Uwe Themann: Ich habe in meiner 34jährigen Tätigkeit als ehren- und hauptamtlicher Bürgermeister gelernt, dass politische Entscheidungen immer den Menschen im Fokus haben müssen. Dies setzt natürlich eine Nähe von Entscheidern zu der Bevölkerung voraus. Dabei darf die religiöse Einstellung oder politische Gesinnung, die Hautfarbe oder die Herkunft niemals



ausschlaggebend sein. Deshalb kann ich alle auswärtigen Badebegeisterten beruhigen, auch unsere Badegäste aus dem Moormerland sind selbstverständlich weiterhin herzlich willkommen und wie seit Jahrzehnten schon können insbesondere die Kinder aus Moormerland weiterhin bei uns das Schwimmen lernen und die Erwachsenen an unseren zahlreichen Kursen und Events teilnehmen. Sie können ja schließlich nichts dafür, dass man im Moormerländer Rathaus offensichtlich nicht weiß, was den Bürgern dort wichtig ist und was ihre Freizeit und somit ein Stück Lebensqualität bereichert.

Baustart von mehreren Mehrfamilienhäusern in Leer



Mühlenstraße 20 · 26802 Moormerland

☎ 04954 9370150 · 📠 0152 36767365 · ✉ info@a-r-bautraeger.de



Lasst uns froh und munter sein - wir kaufen bei Bücher-Borde ein



5



Sollermann
Druckerei GmbH



GRAFIK | DIGITALDRUCK | OFFSETDRUCK | LETTERSHOP | VERARBEITUNG



Tschüß Leer – Auf Wiedersehen in Emden!

Am Emsdeich 23 | 26789 Leer | 0491-97 99 90-0 | info@sollermann.de



Wir freuen uns

Heiner Sollermann

ab dem 01. Dezember 2020

als neuen Mitarbeiter zu begrüßen!

Tel. 04921-936 174, Mobil 0162-1020304

Mail: Heiner.Sollermann@skn.info

SKN Druck und Verlag GmbH Co. KG
Stellmacherstraße 14, 26506 Norden

Ostfriesische Presse Druck GmbH
Dithmarscher Straße 6, 26723 Emden

Gemeinde Moormerland – Gefangen im Kirchturmdenken?



Die Enttäuschung über die Entscheidung der Gemeinde Moormerland, sich nicht an den Kosten der Sanierung des Hallenbades in Hesel zu beteiligen, ist dem Samtgemeindebürgermeister der Samtgemeinde Hesel, Herrn Themann, im Interview mit „Na so was“ deutlich anzumerken. Er findet in dem Gespräch klare Worte, in dem er Moormerlands Bürgermeisterin Bettina Stöhr und den Kommunalpolitikern indirekt provinzielles Denken vorhält. Und Herr Themann hat nicht ganz unrecht.

Grundsätzlich ist es besonders nach den unrühmlichen Entwicklungen der Kosten bei den Bauprojekten begrüßenswert, dass die Gemeinde Moormerland versucht, die Steuergelder zusammen zu halten und neuen Ausgaben gegenüber vorsichtig ist. Doch die Verantwortlichen sparen hier nicht an der richtigen Stelle und haben mit der Art und Weise der Kommunikation unnötig Porzellan gegenüber unseren Nachbarn aus Hesel zer schlagen.

Bei der Bewertung der Entscheidung muss man sich ver gegenwärtigen, dass die Gemeinde Moormerland kein eigenes Schwimmbad hat und die Moormerländer zum Schwimmen vor allem nach Leer und Hesel fahren. So verwundert es nicht, dass rund 35 % der Nutzer des Hallenbades in Hesel laut Herrn Themann aus der Gemeinde Moormerland kommen. Die Kosten für das öffentliche Schwimmen in Hesel sind mit 0,80 € für Kinder und 1,50 € für Erwachsene (10er Karte) bewusst niedrig gehalten, um auch einkommensschwächeren Familien keine größeren Hürden in den Weg zu legen. Dieser Preis deckt aber nicht einmal die Selbstkosten, sodass die Samtgemeinde Hesel letztlich auch den Moormerländer Gästen das Schwimmen subventioniert.

Vor diesem Hintergrund muss es für die Heseler Verantwortlichen wie blanker Hohn oder pure Unkenntnis klingen, wenn

der Moormerländer Ratsherr, Gerd Oncken, in der Sitzung ver lautbaren lässt, dass ja nicht viele Moormerländer das Bad in Hesel nutzen und diese ja auch Eintrittsgelder zahlen würden. Der Heseler Samtgemeindebürgermeister Themann zeigte sich im Gespräch mit „Na so was“ besonders von Moormerlands Bürgermeisterin Bettina Stöhr enttäuscht. Diese hat sich in der Ostfriesen Zeitung so zitieren lassen, dass der falsche Eindruck entsteht, als würde die Samtgemeinde Hesel nach einer Förderzusage gar keine zusätzliche finanzielle Unterstützung mehr benötigen.

Dabei wäre eine Beteiligung Moormerlands an den Sanierungskosten des Hallenbades ein wichtiges Zeichen der kommunalen Zusammenarbeit gewesen. Insbesondere mit Blick auf die Zukunft. Denn verhältnismäßig kleine Kommunen wie die Gemeinde Moormerland und die Samtgemeinde Hesel können angesichts der in Zukunft geringer werdenden finanziellen Spielräume größere Investitionen alleine kaum schultern. Wenn die Kommunen zusammenarbeiten, entstehen hingegen ganz andere Möglichkeiten. Das setzt aber voraus, dass man sich aus diesem unseligen Kirchturmdenken befreit und nicht nur in Gemeindegrenzen denkt. Es darf daher in Zukunft nicht nur darum gehen, in welcher Gemeinde das Schwimmbad (oder andere Einrichtungen) steht, sondern es muss darum gehen, dass es überhaupt attraktive Einrichtungen in der Region gibt.

Für die Attraktivität unserer Region wünsche ich uns allen, dass der im nächsten Jahr neu zu wählende Gemeinderat und vor allem der neue Bürgermeister oder die neue Bürgermeisterin die Chancen der interkommunalen Zusammenarbeit erkennen und ergreifen.

Ein Kommentar von Hans-Jürgen Aden

Erfüllen Sie sich einen Traum...



... weil man nur einmal baut.

Johann Bohlen GmbH | Molkereistraße 1 | 26802 Moormerland | 04945-330 | info@bohlen-bau.de | www.bohlen-bau.de

Auch Männer sind Opfer häuslicher Gewalt

An fast jedem dritten Tag wird in Deutschland eine Frau von ihrem Partner oder Ex-Partner getötet. Darauf wies Bundesfamilienministerin Franziska Giffey (SPD) Mitte November bei der Vorstellung der „Kriminalistischen Auswertung Partnerschaftsgewalt“ des Bundeskriminalamtes (BKA) hin. Was sie nicht sagte: Eines von fünf getöteten Opfern ist ein Mann, der -in aller Regel- von seiner Partnerin oder eben der Ex umgebracht wurde. Männer spielen in der Statistik fast ausschließlich als Täter, aber kaum als Opfer eine Rolle.

Von den 141.792 Opfern von so genannter Partnerschaftsgewalt waren in 2019 81 Prozent Frauen und 19 Prozent Männer. Aber darf das dazu führen, dass sich um männliche Opfer überhaupt nicht gekümmert wird, dass sie für die Frau Ministerin offenbar nicht der Rede wert sind? Ihre Umgangsweise zeigt ein Grundproblem: Männer werden nicht als Opfer gesehen, sie sind naturgemäß Täter. Und sie selbst tun sich auch schwerer damit, sich als Opfer zu outen und um Hilfe zu bitten. Wen denn auch? Die Bundesfamilienministerin offenbar nicht.

Für Frauen, die Opfer sind, gibt es nicht nur viel Verständnis, sondern auch jede Menge Hilfe und Unterstützung. Frauenhäuser zum Beispiel. Viel zu wenige sicherlich, aber immerhin. Hat schon mal irgendjemand von einem Männerhaus gehört, in dem männliche Opfer häuslicher Gewalt Schutz und Hilfe erfahren? Was sie erfahren können, ist gern mal ungläubiges Lächeln, vielleicht sogar einen blöden Spruch.

Wenn zu häuslicher Gewalt die Polizei hinzugerufen wird, wissen die Beamten auch sehr schnell und intuitiv, wer Täter, wer Opfer ist. Sagt die Frau, sie sei geschlagen worden, ist die Schuldfrage ohnehin schon scheinbar geklärt und bedarf keiner weiteren Ermittlungsarbeit. Offenbar eignen sich Frauen besser für die Opferrolle als Männer – die können sich allenfalls als Opfer darstellen, wenn nur sie verletzt und die gewalttätige Frau unverletzt ist. Wehren sollten sich Männer also tunlichst

nicht, wenn sie von einer Frau attackiert werden. Ansonsten ist es wohl eine ominöse „kriminalistische Erfahrung“, die Polizeibeamte dazu bringt, eine klare Opfer- und eine ebenso klare Täterrolle zu definieren.

Mit den Mitteln der Polizei und des Strafrechts ist häusliche Gewalt ohnehin nicht zu verhindern. Viel wichtiger wäre eine Schutzarbeit im Vorfeld, bevor etwas passiert. Hier sind die Familien insgesamt gefordert, aber auch die Gesellschaft, Kindergärten und Schulen, Vereine und Kirchen. Hinschauen, nicht wegschauen, wenn etwas auffällt. Mit den Betroffenen reden, ihnen Hilfe und Unterstützung anbieten. Nicht nur den Opfern, auch den Tätern, egal, ob männlich oder weiblich. Denn eigentlich wollen alle oder zumindest die allermeisten in einer liebevollen Beziehung und Familie leben, in denen Streit mit den Mitteln des Wortes und nicht den Mitteln der Faust gelöst wird. Aber sie kriegen es einfach nicht hin.

Es fängt schon dabei an, wie Kinder erzogen werden. Viele erleben schon in jungen Jahren Gewalt, Demütigung, Erniedrigung. Und sie leben in diesen Denkmustern weiter, wenn sie älter und

scheinbar reifer werden. Sie bringen ihre Lebens- und Leidenserfahrungen mit in Beziehungen ein, denn über diese Form der Unterdrückung sind sie zwar nicht glücklich, aber sie ist für sie normal.

Anders zu leben, mit Respekt vor dem Partner, mit Verständnis, Liebe, Zuneigung – das haben viele schon im eigenen Elternhaus nicht erfahren und müssen Empathie mühsam erlernen. Wenn sie denn dazu bereit sind und erkannt haben, dass das scheinbar Normale das Gegenteil dessen ist, was eine glückliche Beziehung, Ehe, Familie ausmacht.

Dabei brauchen sie Hilfe – nur mit dem Strafgesetzbuch zu drohen ist dabei wohl nicht immer hilfreich

Die etwas andere Meinung

Von Alex Siemer

Schlüsselfertiges Bauen zum Festpreis!



Eigenleistung möglich!

Ihr Partner am Bau

ERFELING +
SCHILLING GmbH

Fordern Sie
unverbindlich unseren
Katalog an!

38 Jahre
Erfahrung
am Bau!



26802 Moormerland • Wankelstraße 12
Tel. 0 49 54 - 47 47 • www.erfeling-schilling.de

Vom Hoffen auf die Wunderwaffen

Das Corona-Jahr 2020 geht bald zu Ende und es beginnt das Corona-Jahr 2021. Manche mögen ja glauben, dass es zuvor ein Weihnachtsfest mit der Familie und dann einen feuchtfröhlichen Jahreswechsel mit Freunden, so wie in den Jahren zuvor, geben wird. Doch für diese kleine Hoffnung gibt es keinerlei Anlass. Denn dafür müsste das Infektionsgeschehen ganz schnell nicht nur drastisch zurückgehen, sondern fast am Nullpunkt ankommen. Wie könnte das geschehen?

Bund und Länder setzen auf immer strikere Isolierungen der Menschen. Man soll sich privat möglichst mit niemandem mehr treffen, um niemanden infizieren zu können. Berufliche Kontakte hingegen sind kaum von diesen Einschränkungen betroffen – als ob das Virus einen Unterschied zwischen beruflich und privat machen würde. In den Schulen sollen die Jungen und Mädchen auf vorgegebenen Wegen wandeln, in den Pausen und auf den Korridoren in jedem Fall und in den Klassenräumen möglichst den Mund-Nase-Schutz tragen; die Schulbusse, die die Kinder und Jugendlichen zu ihren Unterrichtsstätten bringen, sind dafür allzu oft völlig überfüllt und könnten Hotspots der Virenverbreitung werden.

Was bleibt, ist das Hoffen und das Warten auf die Wunderwaffen. Deutschland hat schon einmal auf Wunderwaffen gesetzt, die die Wende bringen sollten in einem schon verlorenen Krieg. Nur noch ein bisschen durchhalten, ein bisschen strenger die Beschränkungen beachten, dann ist es vollbracht. Wunder gibt es nur in der Mythologie, Wunderwaffen nie.

Die heutigen Wunderwaffen gegen den Feind, einem für das Auge nicht sichtbaren Virus, sind nicht Flugbomben und ballistische Raketen, sondern Impfstoffe. Zwei soll es bereits geben, im Westen, und eines in Russland, Sputnik genannt. Ob sie wirken werden? Die Hersteller versprechen einen Wirkungsgrad von an die 95 Prozent und keine Nebenwirkungen.

Bis Mitte Dezember sollen die Impfzentren in Betrieb genommen werden. Und wenn bis Heiligabend zwei Drittel der Bundesbürger den Piks mit der Nadel über sich haben ergeben lassen, dann klappt das mit Silvester und Neujahr. Nur – dieses Szenario kann nicht funktionieren. Die Wunderwaffen kommen zumindest für Weihnachten 2020 zu spät, vielleicht sogar für Weihnachten 2021. Nur mal so zum Mitrechnen: Deutschland hat gut 82 Millionen Einwohner. Wenn ab dem 15. Dezember pro Tag 100.000 Männer, Frauen und Kinder geimpft würden, bräuchte es zum Erreichen des Herdenimpfschutzes, durch das Impfen von zwei Dritteln der Bevölkerung, gut 550 Tage. Der Impfschutz wäre dann so ungefähr am 15. Juni 2022, also in gut anderthalb Jahren erreicht.

Überhaupt wollen sich derzeit Umfragen zufolge nur gut ein Drittel der Bundesbürger gegen Corona impfen lassen. Über langfristige Neben- und Nachwirkungen der neuen Impfstoffe ist, und das liegt in der Natur der Sache, natürlich noch nichts bekannt. Nur dass der Wirkstoff gegen Corona wirkt, ist kein Grund zur Unbedenklichkeit. Es gab Ende der fünfziger Jahre ein ganz tolles, hochwirksames, nebenwirkungsfreies Schlafmittel aus dem Hause Grünenthal, das sogar Schwangeren zur unbedenklichen Einnahme bei morgendlicher Übelkeit in den ersten Schwangerschaftswochen empfohlen wurde. Bis zu 10.000 Babys in Deutschland kamen mit schwersten Fehlbildungen oder sogar ohne Gliedmaßen zur Welt. Das Medikament war gut, die Folgen waren grausam.

Wir werden uns dauerhaft auf weitere Einschränkungen einstellen müssen. Ob die Menschen in unserem Land das mitmachen werden, darf durchaus bezweifelt werden. Die soziale Verelendung wird zunehmen, ebenso die Zahl der Selbstmorde, denn manche werden die Vereinsamung nicht aushalten können.

Sie sterben dann zwar nicht an Corona, so wie auch diejenigen nicht, deren Herz-Operation als aufschiebbar eingestuft wurden und die dann an ihrer Erkrankung gestorben sein werden, weil ihr Bett auf der Intensivstation für einen an Covid Erkrankten freigehalten werden musste. Noch bitterer ist natürlich, wenn das jeweilige nicht einmal belegt war. Und die Fragen könnten lauter werden, ob wirklich alles dem Kampf gegen Corona untergeordnet werden muss.

Unser Land und alle Menschen stehen vor einem schwierigen Jahr. Was bleibt, ist die Hoffnung, nicht mit Corona infiziert zu werden und nicht an Covid zu erkranken. Und natürlich die Hoffnung, dass der Autor dieser Zeilen doch unrecht hat, die Wunderwaffen gegen Corona rechtzeitig fertig sind und die Einschränkungen auch der Grundrechte bald ein Ende haben werden. Oder die Hoffnung darauf, dass wir mit Corona einen anderen Umgang finden und pflegen, so wie mit vielen anderen gefährlichen Viren auch: es gibt sie, man wird sie nicht mehr los, es sterben Menschen daran, und das ist für die Angehörigen, vor allem aber für die Betroffenen bitter.

Aber wir sollten uns nicht den Spaß und die Lust am Leben verderben lassen. Das wäre übrigens ein sehr guter Vorsatz für das kommende Jahr. Und nicht nur für das eine Jahr 2021, sondern für das ganze restliche Leben.



Von Alex Siemer





Die FCSO lädt ein:



Schulführungen durch die Gesamtschule oder Grundschule

FCSO – DIE Schule für das neue Schuljahr!

Eine Schule aus einem Guss – mit den Jahrgängen 1 - 13. An der FCSO sind alle Abschlüsse der allgemeinbildenden Schulen möglich.

Wir laden Sie als interessierte Eltern herzlich zur Schulführung durch die **Gesamtschule** oder durch die **Grundschule** der FCSO ein. Vor jeder Führung starten wir mit gemeinsamem Austausch und Informationen.

Termine für die Gesamtschule

2020: 9.12. & 15.12. / **2021:** 14.1. & 26.1.

Termine für die Grundschule

2020: 17.12. / **2021:** 28.1. & 25.2.2021

TELEFONISCHE ANMELDUNG:

Gesamtschule: 04954 / 94 110

Grundschule: 04954 / 95 36 30

Mehr infos unter www.fcsO.de

FCSO MACHT SCHULSENDUNG

Kanal 17/17 auf YouTube

Als die FCSO im ersten Corona-Lockdown komplett geschlossen war, überlegten sich Schulleiter Christian Hunsmann und Schuldiakon Oliver Koppelkamm, wie sie die Schüler auf andere Art als durch die täglichen E-Mails erreichen könnten.

Dann kam die Idee: Kanal 17/17. Lust zu schauen? Der Kanal 17/17 sendet seitdem immer freitags um 17:17 Uhr auf YouTube.

www.fcsO.de – klicken Sie auf Kanal 17/17!



Seelsorge und Weihnachten

In meiner Beratungspraxis biete ich Psychologische Beratung, Paarberatung und Seelsorge an. In der Seelsorge wird, auf Wunsch des Ratsuchenden, der christliche Glaube und Gott in die Beratung mit einbezogen.

Was hat nun für mich Seelsorge mit Weihnachten zu tun?

An Weihnachten wurde Gott Mensch, ein Mensch wie Du und ich, und doch auch nicht wie Du und ich, sondern immer noch Gott. Glauben Sie, dass Gott Mensch geworden ist, dass er eine Person ist? Wenn ich mich mit Menschen über Gott unterhalte, sagen einige, dass sie nicht denken, dass es überhaupt einen Gott gibt. Andere meinen, dass es ein höheres Wesen gibt, irgendwo, nicht fassbar. Aber Gott als Person? Das sind Wenige, die das so klar sagen würden. Und doch feiern wir seit Jahrhunderten Weihnachten. In der Bibel finden wir sehr viele Aussagen dazu, dass Gott eine Person ist, er tritt in verschiedenen Gestalten auf. So lesen wir vom Schöpfer, der kreativ ist und die Erde und die Menschen auf wunderbare Weise gestaltet hat; vom Richter, der gerecht ist und am Ende richten wird; aber auch vom Vater, der uns Menschen als seine Kinder liebt und der Mutter, die ihre Kinder tröstet. Es gibt noch viele Beispiele, so auch den guten Hirten und eben Jesus Christus, der Mensch wurde und am Kreuz für die Schuld und Unzulänglichkeit von uns Menschen gestorben und danach auferstanden ist. Dieses kleine Baby in der Krippe hat es möglich gemacht, dass wir heute mit Gott in Beziehung gehen können. Es ist dadurch möglich mit ihm zu reden, ihn zu erleben und ihm zu begegnen.

Jetzt nochmal zum Thema Seelsorge zurück. In der Seelsorge helfe ich den Ratsuchenden in die Begegnung mit Gott zu kommen, ihm die Anliegen zu erzählen, aber auch zu horchen, was er zu sagen hat. Diese Begegnungen mit Gott erlebe ich sehr individuell.

Ich möchte Sie in einige Beispielgeschichten mit hinein nehmen:

Da ist zum Beispiel eine junge Frau, sie war als fünftes Kind von den Eltern nicht geplant und die Mutter war mit den Lebensumständen überfordert. Diese junge Frau ging sehr unscheinbar durchs Leben, wollte nicht gesehen werden und versuchte keinem zur Last zu fallen. Sie durfte ja nicht sein. In der Seelsorge konnte sie durch Gebet und dem Psalm 139, Verse 13-17 in der Bibel, erkennen und annehmen, dass sie von Gott gewollt und erdacht ist und dass dieser für sie einen Platz im Leben hat. Im Gebet hat sie gespürt, wie Gott sie innerlich aufrichtet und ihr Leben zuspricht. Für mich war sehr eindrücklich, dass sie viel aufrechter und strahlender als zuvor wieder gegangen ist. Da ist ein Ehemann, der mir unter Tränen erzählt, dass er große Schuld auf sich geladen hat, die er nie wieder gut machen kann. Er ist verzweifelt. In der Seelsorge spricht er im Gebet zu Jesus Christus, spricht all seine Schuld aus und

legt sie symbolisch an das Kreuz, an dem Jesus gestorben ist und bittet ihn um Vergebung. Anschließend erzählt er, dass ihm Zentner Lasten von seinen Schultern gefallen sind. Dann eine Frau die viele Schicksalsschläge hinter sich hat, sie ist innerlich gebeugt und sieht nur Dunkelheit. In der Seelsorge begegnet sie dem guten Hirten, der ihr zusagt, dass er mit ihr durch das dunkle Tal geht, sie nicht alleine lässt und tröstet. Sie bekommt wieder Mut und Hoffnung, dass am Ende des Tals wieder eine Anhöhe und bunte Wiesen auf sie warten. Nun als letztes Beispiel ein Vater, der seine Tochter durch ein Gewaltverbrechen verloren hat und nach vielen Jahren, in der Seelsorge diesem Menschen vergeben kann und das Recht auf Rache und Wiedergutmachung an Gott den Richter abgibt. Er vertraut darauf, dass dieser am Ende für Gerechtigkeit sorgen wird. Dieser Vater ist dadurch von Hass und Bitterkeit frei geworden und konnte wieder lachen, auch wenn der Verlust immer bleibt.

Seit 40 Jahren lebe ich mit diesem Gott in einer engen und persönlichen Beziehung und ich habe schon viele Wunder im Leben von Ratsuchenden und in meinem Leben erlebt. Für mich ist Weihnachten der Anfang von einer ganz großen Geschichte, die Gott mit den Menschen schreibt.

In diesem Sinne, gesegnete Weihnachten.

Monika Ryl

Entspannt durchs neue Jahr!

Auch 2021 werde ich wieder Kurse für Progressive Muskelentspannung nach Jacobson anbieten.

In 8 Kursstunden werden Informationen zum Thema Stress und der Wirkungsweise der PMR vermittelt, praktische Übungen der Entspannungstechnik erlernt und über Erfahrungen und auftretende Schwierigkeiten ausgetauscht. Die erlernten Übungen können, wenn sie regelmäßig angewandt werden, die Selbstwahrnehmung fördern, helfen Stress zu bewältigen, im Alltag gelassener zu werden, in akuten Stresssituationen Ruhe zu bewahren, als Einschlafhilfe dienen und sich positiv bei Angst- und Unruhezuständen auswirken.

Geplant sind folgende Termine:

PMR 1/21 20.01.-10.03.21 Mi. 19.00 -20.00 Uhr

PMR 2/21 14.04.-02.06.21 Mi. 19.00 -20.00 Uhr

PMR 3/21 27.05.-15.07.21 Do. 19.00 -20.00 Uhr



Die Kurse finden je nach aktuellen Corona Verordnungen, in meiner Beratungspraxis statt oder digital über Live-Stream per Computer oder Smartphone.

Für alle, die in Schicht arbeiten und keine regelmäßigen Termine wahrnehmen können, biete ich Kompaktkurse an. Diese Kurse finden an einem Freitagabend und dem folgenden Samstag statt.

PMR Kompakt 1/21 05.02.21 Fr. 18.00 – 19.30 Uhr
06.02.21 Sa. 9.30 – 16.00 Uhr (inkl. Mittagspause)

Die Kosten für die Kurse betragen jeweils 95 €, 80% wird von den gesetzlichen Krankenkassen zurückerstattet. Die AOK Niedersachsen übernimmt 100%.

Kursleitung/Kontakt:

Monika Ryl
Psychologische Beraterin
Tel.: 04954 9375308
kontakt@paarberatung-lebensberatung.de
www.paarberatung-lebensberatung.de



Martini-Lieder per Video: 200 Kinder machen mit

Vom traditionellen Martini-Singen haben die Städte und Gemeinden wegen der Corona-Pandemie in diesem Jahr abgesehen. Außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Maßnahmen, dachte sich die CDU Moormerland und rief eine besondere Aktion ins Leben: Anstatt mit einer Laterne von Haus zu Haus zu ziehen, konnten Mädchen und Jungen im Alter bis zwölf Jahre ein Video inklusive Martini-Liedchen per Messenger oder WhatsApp einreichen. „Die Resonanz war enorm“, berichtet Jens-Rainer Bohlsen, Initiator der Martini-Aktion. „200 Kinder haben teilgenommen und durften sich über eine Überraschung freuen.“ Es wurden kleine Süßigkeitenpakete gepackt und am 10. November von Mitgliedern der CDU Moormerland übergeben, natürlich unter Einhaltung aller Hygienevorschriften. „Viele Eltern waren verunsichert, da es kein generelles Verbot von Martini-Läufen gab. Das haben auch die zahlreichen Diskussionen in den sozialen Netzwerken gezeigt. Mit unserer Aktion konnten wir alle Regeln einhalten und den Kindern in dieser schweren Zeit eine kleine Freude bereiten“, so Bohlsen.

Gleichzeitig hatte diese Aktion bundesweit noch einen tollen Nebeneffekt. Auch andere griffen die Idee auf und ließen sich Martini-Videos schicken. Dazu gehörten Vereine, Firmen und weitere CDU-Gemeindeverbände zum Beispiel in Bayern und Baden-Württemberg.



Die CDU-Vorstandsmitglieder Jens-Rainer Bohlsen und Gitta Koch beim Packen der Martini-Überraschungen.

Eine kleine Freude in Coronazei- ten: CDU startet Weihnachtsaktion

Nicht mehr lange und das Fest der Liebe steht vor der Tür. Aber wie sieht Weihnachten aus, wenn man mitten in einer Pandemie steckt? Maskenpflicht, Hygieneregeln und Abstand halten? Auf jeden Fall anders, als in den vergangenen Jahren.

Wir von der CDU Moormerland möchte mit einer besonderen Aktion gerade in dieser Zeit Jung und Alt zusammenzubringen. Und das ohne Gefahren für Risikogruppen.

Kinder und Jugendliche (bis 16 Jahre) aus Moormerland sind aufgerufen, bis zum 20. Dezember 2020 etwas Weihnachtliches zu basteln, ein Gedicht oder eine weihnachtliche Geschichte zu schreiben oder ein Bild zu malen.

Die gesammelten Werke werden dann noch vor Weihnachten an alle Senioreneinrichtungen der Gemeinde Moormerland verteilt, um den Bewohnerinnen und Bewohnern eine Freude zu bereiten.

Also, holt die Stifte und den Kleber raus. Wir warten auf eure Werke.

Diese könnt ihr dann unter Angabe von Name, Adresse und Alter an folgende Adressen schicken oder auch gerne abgeben:

Gitta Koch, Alter Kirchpfad 20 in Veenhusen oder

Jens-Rainer Bohlsen, Dr.-Warsing-Str. 157 in Warsingsfehn

Jedes Kind bekommt ein kleines Dankeschön und außerdem verlosen wir unter allen Einsendungen 20 Einkaufsgutscheine.

Datenschutz-Hinweis: Die personenbezogenen Daten werden nur zu dem o. g. Zweck verarbeitet. Es erfolgt lediglich eine Weitergabe des Vornamens und des Alters mit dem jeweiligen Werk an die Senioreneinrichtungen der Gemeinde Moormerland. Eine Löschung der Daten erfolgt bis zum 31.01.2021.

Schon wieder Mehrkosten

Nach der von der CDU-Gruppe aufgedeckten und veröffentlichten skandalösen Erhöhung der Baukosten für das Feuerwehrgebäude in Warsingsfehn sowie die Grundschulen in Veenhusen und Oldersum von ursprünglich 5,45 Millionen Euro auf insgesamt 10,5 Millionen Euro gab es in einer Sitzung am 11.11.2020 die nächste böse Überraschung: Der Bau der Schule Veenhusen wird um weitere 280.000 Euro teurer, weil „sich der Architekt verrechnet hat“. Übel!

Nicht genug: Einen (!) Tag später musste die Verwaltung in einer Ratssitzung schon wieder eine Kostenerhöhung melden: Die Grundschule Oldersum wird um weitere 50.000 Euro teurer. Die CDU fordert das geplante Controlling in der Verwaltung sofort einzurichten. Gruppenvorsitzender Dieter Baumann: „Wir müssen diesem Kostengeschwür ein Ende setzen!“



Gemeindefinanzen: SPD spielt nicht mit

Eine 180-Grad-Wende legte die SPD-Fraktion in der jüngsten Ratssitzung hin:

Bürgermeisterin Bettina Stöhr (SPD) hatte angesichts drohender Finanzprobleme der Gemeinde beantragt, einen Arbeitskreis aus Ratsmitgliedern und Verwaltung zu bilden, um sich abseits der Tagespolitik Gedanken über die mittelfristige Finanzlage der Gemeinde zu machen.

Alle Fraktionen wurden von der Verwaltung über diese Absicht informiert, im Verwaltungsausschuss stimmten alle Fraktionen und Gruppen der Bildung des Arbeitskreises zu und – aus heiterem Himmel – war die SPD in der Ratssitzung dann dagegen. Begründet mit der populistischen Forderung nach Transparenz, da der Arbeitskreis nichtöffentlich tagen soll.

Innerhalb von zwei Wochen hatte sich die SPD um 180 Grad gedreht – auch die Mitglieder, die im Verwaltungsausschuss noch dafür gestimmt hatten.

Nachdem trotz des Schwenks der SPD der Arbeitskreis mit 15 zu 11 Stimmen beschlossen worden war, schmolte die SPD und weigerte sich, ihre Vertretung für den Arbeitskreis zu benennen. Dieses undemokratische Verhalten quittierten einige Ratsmitglieder mit dem Worten „Kindergarten“ und „sie wollen nicht mitspielen“.

CDU-Gruppenvorsitzender Dieter Baumann hatte noch versucht, die Wichtigkeit einer Zusammenarbeit auf dem Gebiet der künftigen Finanz- und Haushaltsentwicklung der Gemeinde zu betonen. Er wies darauf hin, dass die Gemeinde zwar zuvor nach Jahren des gemeinsamen Schuldenabbaus eine beachtliche Rücklage habe, diese aber angesichts der erforderlichen Investitionen bald aufgebraucht sei und dann eine erhebliche Neuverschuldung drohe. Um dieser frühzeitig entgegenzuwirken, sei eine Zusammenarbeit in einem Arbeitskreis die beste Lösung.

Da der Arbeitskreis auch nur vorbereitend Alternativen für den öffentlich tagenden Haushaltsausschuss aufzeigen sollte, geht auch das Argument der fehlenden Transparenz ins Leere. Die SPD blieb aber stur und „diesig“.

Übrigens tagt die SPD-Fraktion nichtöffentlich, der Rathaus-Ausschuss tagt mit SPD-Beteiligung nichtöffentlich und der von

der SPD beantragte baubegleitende Ausschuss wird ebenfalls nichtöffentlich tagen. Gradlinige Politik jedenfalls sieht anders aus.

Die CDU-Gruppe fordert die SPD auf, sich einer Zusammenarbeit aller Fraktionen und der Verwaltung in dieser wichtigen Frage nicht länger zu verweigern. Demokratisch bestimmte Arbeitskreise darf man nicht boykottieren!

Korrektur zum Faktencheck

Die CDU hat in der November-Ausgabe der „Na so was“ einen Faktencheck zum geplanten Kindergarten in Warsingsfehn (Schule West) veröffentlicht. Bürgermeisterin Bettina Stöhr legt Wert auf die Feststellung, dass sie einen Kindergarten in der ehemaligen Sparkasse an der Dr.-Warsing-Straße nur als Übergangslösung ins Auge gefasst habe. Der übrige Inhalt des Faktenchecks sei korrekt.

Die CDU-Gruppe erklärt: Die Bürgermeisterin hat damit recht.

Kindergartenplan: CDU legt Kompromissvorschlag vor

Die CDU-Gruppe akzeptiert den Beschluss der Gemeinde, einen erforderlichen zusätzlichen Kindergarten in Warsingsfehn zu bauen. Allerdings sollte dieser wegen des großen Widerstandes von der Grundschule West und vielen Eltern nicht im Bereich der Schule gebaut werden.

Die CDU-Gruppe schlägt vor, den Kindergarten von der Lebenshilfe auf einem anderen geeigneten Grundstück in Warsingsfehn bauen zu lassen. Eventuell hinter dem als Provisorium errichteten Container-Kindergarten. Damit wären sicherlich alle Seiten zufrieden.

Die CDU hofft, dass sich auch SPD und Grüne dem Kompromiss anschließen können. Gruppenvorsitzender Dieter Baumann: „Wir haben nichts gegen den Standort Warsingsfehn und nichts gegen die Lebenshilfe. Wir wollen aber künftig mehr Beteiligung der Eltern und Berücksichtigungen der Bedenken der Schule Warsingsfehn-West.“





Wer möchte mit uns Boßeln

Seit fast 40 Jahren besteht jetzt unser Club der Waldwegboßler. Alle 3 Wochen sonntags treffen wir uns an der Kirche am Forstweg um 9:30 Uhr. Uns geht es um die Bewegung an der frischen Luft ebenso wie den Erhalt unseres Traditionssport. Ein wenig Wettkampfgeist ist auch dabei. Bei einer kleinen Pause gibt es ein Erfrischungsgetränk. Altersbedingt sind wir in letzter Zeit immer weniger geworden und uns fehlt ein wenig der Nachwuchs.

Sollte dort draußen jemand zwischen 40 und 70 Plus sein, der gut zu Fuß ist, würden wir uns über einen Besuch freuen. Vielleicht passen wir ja zusammen.

Kontakt unter Rudolf Weber, 0491-9361955

Boelsen Bauunternehmen



- Planung
- Neubau
- Um- u. Anbau
- Sanierung

Maurer- u. Betonbauermeister
Masurenweg 24
26802 Moormerland

Tel. 0 49 54/93 89 93 • Mobil 0177/49 37 777 • Fax 0 49 54/93 89 94

**Energie Verein
RESENA e.V.**

**JETZT TERMIN
VEREINBAREN**

**Hauptstr. 171
26802 Veenhusen
Tel. 04954 89 04 146
info@energie-vereint.de
www.energie-vereint.de**

**Bei uns
bekommen Sie die
Preisknaller!**

**Wir
wünschen
einen guten
Rutsch.**



Henny Busker aus Warsingsfehn beschenkt 180 Kinder Armen Kindern zu Weihnachten eine Freude machen

Während für die meisten Kinder in den reichen westlichen Ländern der Gabentisch zu Weihnachten überquellend wird, haben viele Jungen und Mädchen zum Beispiel in Rumänien, in der Ukraine und in Moldawien kaum etwas, über das sie sich zu Weihnachten freuen können. Das „Fest der Liebe“ bedeutet aber auch, mit anderen zu teilen, und denjenigen vielleicht sogar unbekannterweise eine Freude zu machen, die damit überhaupt nicht rechnen.

Schon seit vielen Jahren gibt es den „Weihnachtspäckchenkonvoi“ für Kinder in Not in die drei soeben genannten osteuropäischen Länder. Freiwillige Helfer sammeln Geschenke für die armen Kinder in Kinderkrankenhäusern, Waisenhäusern oder auch Behinderteneinrichtungen. Diese werden in vielen Orten in Deutschland verpackt, dann zum zentralen Sammelort nach Hanau gebracht, dort auf Paletten verstaut und dann am Sonnabend vor dem ersten Advent mit mehreren Lastwagen zu den

hilfsbedürftigen Kindern gebracht. Die Konvois fahren nonstop zu ihren Zielen. Dort angekommen beginnt kurz darauf die Verteilung der Päckchen und Pakete an die Jungen und Mädchen, die ihr Glück oft gar nicht fassen können.

Ein besonderes Erlebnis ist die Bescherung natürlich auch für diejenigen, die die Fahrten unentgeltlich organisieren und begleiten. Sie sind immer wieder erstaunt und betroffen über die Armut, die in den Ländern Ost- und Südosteuropas herrscht, die zum Teil zur Europäischen Union gehören. Und sie freuen sich über die Dankbarkeit, die ihnen für die Geschenke entgegengebracht wird. Fast immer fragen die Kinder: „Mit wie vielen Kindern muss ich das jetzt teilen?“, und sind hellauf begeistert, wenn sie die Dinge, die sie brauchen, für sich alleine behalten dürfen.

Danke, Henny!

2.000€ für den Elternverein für krebskranke Kinder

Die Firma Feldhuis Immobilien mit ihrem Inhaber Ingo Kroon spendete dem Elternverein für krebskranke Kinder und ihren Familien in Ostfriesland 2.000 €. Ein Grund dafür war, dass das Rockkonzert „November Rain“ in diesem Jahr durch Corona nicht stattfinden konnte. Den Überschuss hätte die Band gespendet. Jetzt sprang Ingo Kroon ein.

Bei der Übergabe des Schecks sehen Sie Johannes Grothe, der sonst das Konzert mit organisierte, Ralf Gebler - Vorsitzender des Elternvereins und Feldhuis Inhaber Ingo Kroon.



INGENIEURBÜRO



HEMKEN & BOHLEN

Vertragspartner der



- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Änderungsabnahmen
- Schadensgutachten
- Fahrzeugbewertungen

PRÜFSTELLE HESEL

Brinkweg 6 • 26835 Hesel

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 8:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 17:00 Uhr
 Samstags: 9:00 - 12:00 Uhr



Tel.: 04950 / 80 50 92 • www.hemken-bohlen.de



KANN DEINE ENERGIE AUCH TELEFO- NIEREN?

EWE

Ja klar: mit dem exklusiven
Mobilfunkrabatt für
EWE Strom- und Gaskunden.

Jetzt
120 €
sparen!

IT Angebotsbedingungen und Tarifdetails siehe Rückseite

IT Angebotsbedingungen und Tarifdetails liegen im Geschäft aus.

TECHnic
SPIELMANN
IT-Fachhandel

Energie - Mobilfunk - Breitband DSL
Königsstrasse 46 - 26802 Moormerland
Telefon: 04954 / 3054-00

Partner
von **EWE**

Damit Sie gesund bleiben: Corona - Weihnachtsfest - Pause vom 16.12.2020 bis einschl. 09.01.2021

Jheringsfehn bekommt einen Lebensmittelmarkt Auch eine Verbesserung der Verkehrssituation ist geplant

Die Bürgerinnen und Bürger in Jheringsfehn dürfen sich freuen. Ihr langersehnter Wunsch nach einem Lebensmittelgeschäft direkt vor Ort wird endlich erfüllt.

Rechts neben ihrer Fleischerei baut die Firma Eckhoff einen Supermarkt der Edeka-Gruppe mit einer Größe von ca. 800 Quadratmetern. Auch eine Bäckerei ist geplant und eventuell ein kleines Café. Die Wichtigkeit dieses Lebensmittelmarktes wurde durch das vom Rat der Gemeinde genehmigte Einzelhandelskonzept bestätigt. Damit soll das Angebot auch in den Ortschaften verbessert werden.

Die Firma Real Immobilien GmbH hatte lange für den Standort geworben und Edeka von der Lage überzeugt. Real wurde auch mit der Planung und Realisierung des Baus beauftragt. Das neue Lebensmittelgeschäft bringt viele Vorteile. „Die Einkaufswege der Jheringsfehntjer sowie der Bewohner der umliegenden Ortschaften Hatshausen, Boekzetelerfehn, Neuefehn

und Stikelkamperfehn werden kürzer und klimafreundlicher“, erklärt Real-Geschäftsführer Dieter Baumann.

Inzwischen haben sowohl der Ortsrat Jheringsfehn als auch der Bauausschuss die Pläne begrüßt und das Bebauungsplanverfahren beschlossen. „Wir hoffen, dass die Baugenehmigung bis Mitte des nächsten Jahres erteilt wird und der neue Laden noch vor Weihnachten 2021 eröffnen kann“, so Baumann. Der Bauträger hatte bereits durch den Bau etlicher Läden im Zentrum sowie in Oldersum und Neermoor zur Sicherung der Lebensmittel- und Nahversorgung beigetragen.

Auch die Verkehrsbelastung im Bereich der Fleischerei Eckhoff wird verbessert: Zwischen der Fleischerei und dem künftigen Lebensmittelmarkt entsteht ein großer Parkplatz mit circa 80 Stellplätzen. Damit wird das Parken an der Wieke nicht mehr erforderlich sein, betont Dieter Baumann.

FLEISCHERFACHGESCHÄFT • EIGENE SCHLACHTUNG



Diedrich
Eckhoff

Westerwieke 134

Moormerland-

Jheringsfehn

Tel. 04954/4178

www.

fleischerei-d-eckhoff.de

Backschinken mit der Genussgarantie

Zubereitung: Den Ofen auf 160° vorheizen. Die Schwarte rautenförmig einschneiden (Vorsicht, nicht ins Fleisch schneiden) und den Backschinken mit der Schwarte nach oben in Alufolie wickeln. Gepökelter Backschinken ist in der Regel würzig genug und braucht nicht weiter gewürzt zu werden.

Den Backschinken je nach Größe bei 160°C auf der mittleren Schiene ca. 2-3 Stunden backen. Anschließend die Folie oben öffnen und den Backschinken hin und wieder mit dem entstandenen Bratensaft beschöpfen.

Nach dem Backen den Backschinken in dickere Scheiben schneiden. Mit Sauerkraut und Bratkartoffeln oder einfach lecker auf einem Brötchen servieren.



Lasst uns froh und munter sein - wir kaufen bei Bücher-Borde ein



SPD-Ortsverein Warsingsfehn steht hinter den Moormerländer Feuerwehren

Wenn es in Warsingsfehn brennt, wenn nach einem Verkehrsunfall Menschen zu retten sind, können sich die Bürgerinnen und Bürger unserer Ortschaft darauf verlassen, dass ihre Freiwillige Feuerwehr schnell zur Stelle ist und hilft. Und dieser Einsatz der freiwilligen Helfer ist für die Betroffenen, aber auch für Gemeinschaft, völlig kostenlos. Seit über 100 Jahren stehen in Warsingsfehn ehrenamtliche Feuerwehrmänner und –frauen 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr bereit, um zu helfen, wenn sie gerufen werden, und das ganz ohne Bezahlung.

Um wirkungsvoll helfen zu können, brauchen die Feuerwehrleute natürlich eine zweckmäßige Ausrüstung, die sich am jeweiligen Stand der Technik orientiert. Vor 100 Jahren war das nicht viel, eine bescheidene Schutzausrüstung, Feuerwehrmäxte, Löscheimer und vielleicht eine Handdruckspritze mit ein paar Schläuchen. Mit 1000 Mark war so eine Feuerwehr schon gut ausgerüstet. Für die Spritze kam dann vielleicht noch ein Spritzenhaus dazu, meist ein einfacher Schuppen. Das Ergebnis der Hilfeleistung war natürlich entsprechend, bei einem größeren Gebäudebrand war mit der Ausrüstung nicht mehr viel auszurichten, nur die Nachbargebäude konnten noch geschützt werden.

In den letzten 100 Jahren gab es einen gewaltigen technischen Fortschritt, auch in der Feuerwehrtechnik. Heute gibt es moderne Feuerwehrfahrzeuge, ausgerüstet mit leistungsfähigen Spritzen und Rettungsgerät für alle Einsätze. Sie helfen den ehrenamtlichen Feuerwehrleuten, ihre vielfältigen Einsätze optimal zu bewältigen. Auch bei den Einsätzen sieht man den technischen Fortschritt – in den Häusern werden leicht brennbare Gefahrstoffe verbaut, und die Bergung verunglückter Personen aus Unfallfahrzeugen ist eine ganz andere Herausforderung als wenn früher ein Pferdewagen umkippte. Bei diesen Einsätzen sind die ehrenamtlichen Feuerwehrleute auf modernste Technik angewiesen.

Die Gemeinden sind verpflichtet, den Brandschutz so zu organisieren, dass sie dem aktuellen Stand der Technik entspricht. Auch wenn das Ehrenamt umsonst ist, kann diese moderne Technik viel Geld kosten, und das Gebäude, wo sie optimal untergebracht wird, ebenfalls. Bei diesen Kosten kommt mancher Kommunalpolitiker auf die Idee, Geld zu sparen, indem die Feuerwehren einfach zusammengelegt werden. In der Tageszeitung war kürzlich zu lesen, man müsse über die Größe der Feuerwehren in Moormerland diskutieren. Ratscherr On-

ken forderte einen Feuerwehrbedarfsplan mit dem Ziel, Feuerwehren in Moormerland zusammenzulegen.

Verständlicherweise sind die sechs Feuerwehren in Moormerland von solchen Ideen nicht begeistert. Wenn sie schon ehrenamtlich und in ihrer Freizeit helfen, wollen sie das dort tun, wo sie leben und schnell am Einsatzort sein können. Der SPD-Ortsverein Warsingsfehn unterstützt die Feuerwehren Moormerlands bei ihrem berechtigten Anliegen. In anderen Gemeinden im Landkreis, wo es bislang bis zu 15 Feuerwehren gab, mag ein Feuerwehrbedarfsplan sinnvoll sein, um den Brandschutz besser zu organisieren. In Moormerland war der Brandschutz mit nur sechs Feuerwehren schon immer optimal aufgestellt.

Ehrenamtliche Aktivitäten sind meistens ortsgebunden. Wer für seine Mitmenschen aktiv werden will, wird es dort, wo er sie kennt. Freiwillige Feuerwehrfrauen und –männer lassen sich nicht einfach per Bedarfsplan oder Ratsbeschluss von einer Ortschaft in die andere abordnen. Warum sollen die Ehrenamtlichen nicht nur im Einsatzfall, sondern auch zu den regelmäßigen Dienstabenden, längere Wege auf sich nehmen? Warum sollen sie noch mehr von ihrer Freizeit opfern und zusätzliche Fahrkosten aufwenden, die ihnen keiner erstattet? Wer wollte es ihnen verdenken, wenn sie dann lieber zuhause bleiben oder sich anderen Aktivitäten zuwenden?

Und es geht nicht nur um die aktiven Feuerwehren, es geht auch um die in unserer Gemeinde besonders aktiven Kinder- und Jugendfeuerwehren. Fünf Jugendfeuerwehren und zwei Kinderfeuerwehren gibt es in Moormerland. Hier sind kurze Wege besonders wichtig, wenn die Kinder und Jugendlichen erreicht und für die Feuerwehr begeistert werden sollen. Wo es keine Feuerwehr mehr gibt, gibt es auch keine Kinder- und Jugendfeuerwehr. Damit geht nicht nur den Kindern und Jugendlichen eine wertvolle Freizeitbeschäftigung verloren, die Gemeinde verliert auch den Feuerwehr-Nachwuchs.

Wer Feuerwehren auflösen will, zerstört das ehrenamtliche Engagement. Dann muss die Gemeinde auch die Einsatzkräfte bezahlen, und das wird für uns alle richtig teuer. Deshalb lehnt der SPD-Ortsverein Warsingsfehn solche Pläne entschieden ab. Nicht, weil es sonst viel teurer wird, sondern, weil das ehrenamtliche Engagement und die sinnvolle Kinder- und Jugendarbeit in den freiwilligen Feuerwehren für unsere Gemeinschaft unverzichtbar ist.

**Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten
und eine gute Fahrt ins neue Jahr!
Wir bedanken uns für Ihre Treue und freuen uns,
wenn Sie uns auch 2021 Ihr Vertrauen schenken.**

Betriebsferien vom 28.12.20 bis 10.01.21

Gerne stellen wir bereits angezahlte Ware bis Heiligabend zurück.

Montag–Freitag 9–12 und 14–18 Uhr, Samstag 9–13 Uhr

Mittwochs nachmittags geschlossen

Westerwieke 24 • 26802 Jheringsfehn • 04954 942294 • erlenborn.de



SPD-Ortsverein Warsingsfehn beschenkt die Fehntjer Kinder zu Kipp-Kapp-Kögel

Leider musste der traditionelle Laternen-umzug des SPD-Ortsvereins Warsingsfehn am Sonntag vor dem Martinstag in diesem Jahr wegen der Kontaktbeschränkungen ausfallen. Auch die Möglichkeiten, am Martinstag mit der Laterne von Haus zu Haus zu ziehen, waren wegen der Corona-Pandemie ziemlich eingeschränkt. Damit die Kinder in Warsingsfehn trotzdem nicht ganz leer ausgehen müssen, hatte sich der SPD-Ortsverein Warsingsfehn etwas Besonderes einfallen lassen.

Am Tag vor Martini, Montag, den 9. November 2020, brachten die Ortsbürgermeisterin Gerda Wille, das Ratsmitglied Carsten Janssen und der Ortsvereinsvorsitzende Oswald Janssen den Kindertagesstätten und Grundschulen in Warsingsfehn Überraschungseier. Besucht wurden die Kinderkrippe Filius, die Kindergärten Warsingsfehn Am Hang und Kleiner Leuchtturm im Zentrum und die Grundschulen Warsingsfehn Ost und Warsingsfehn West.

Insgesamt haben die drei Vertreter des SPD-Ortsvereins den fünf Einrichtungen



Gerda Wille, Carsten Janssen und Oswald Janssen mit Überraschungseiern vor der Krippe Filius, dem Kindergarten Kleiner Leuchtturm und der Grundschule Warsingsfehn-West.

über 500 Überraschungseier übergeben, die dort an die Kinder verteilt wurden. Die Leiter*innen der Grundschulen und Kindertagesstätten und die Kinder waren von der spontanen Aktion begeistert. Der Ortsverein

hofft, dass er im nächsten Jahr wieder den traditionellen Laternenumzug durchführen und dort kleine Überraschungen an die Kinder verteilen kann.

Ihr Partner in folgenden Fachbereichen:



www.debuhrfirrel.de

Heinz de Buhr
Firreler Str. 115
26835 Firrel
Tel.: 0 49 46 / 899 60 - 0
Fax: 0 49 46 / 767
info@firmadebuhr.de





Portugiesischer Lorbeer (*Prunus lusitanica*)

Diese immergrüne Heckenpflanze sorgt für einen dekorativen Sicht-, Wind- und Lärmschutz. Mit dem echten Lorbeer hat sie eher Ähnlichkeit als mit dem gewöhnlichen Kirschlorbeer, mit dem sie näher verwandt ist, denn ihre Blätter sind im Vergleich zu anderen Kirschlorbeerarten kleiner. Sie ist schnittverträglich, robust, anpassungsfähig und bei Vögeln als Schutz- und Nährgehölz überaus beliebt. In Deutschland erreicht sie selten eine Höhe von über 4m und eine Breite von über 2,5m. Pro Jahr wächst die Pflanze zwischen 20 und 35 Zentimeter. Die reinweißen Blütentrauben, die einen starken Duft ausströmen, erscheinen etwa von Juni bis Juli. Grundsätzlich liebt sie aufgrund ihrer Herkunft die Wärme und eher einen sonnigen Standort. Doch sie kommt auch sehr gut mit einem halbschattigen Standort zurecht. An den Boden stellt sie wenig Ansprüche. Er sollte durchlässig und locker und feucht sein mit sandig-lehmigen Anteilen.

Umgraben oder nicht?

Beim Thema Umgraben scheiden sich die Geister. Schwere tonhaltige Böden sollten zur besseren Durchlüftung jedes Jahr umgegraben werden. Mittelschwere Gartenböden, die nicht so stark verhärtet sind, brauchen nur alle zwei bis drei Jahre gewendet zu werden. Jetzt ist der ideale Zeitpunkt dafür. Die entstehenden Erdschollen zerfallen nach dem Frost zu lockerem Boden (Frostgare). Leichte oder humusreiche Böden müssen nicht umgegraben werden. Je humusreicher ein Boden ist, desto belebter ist er und desto weniger kann er sich verfestigen und verschlämmen.



Bambus ist immergrün und verdunstet wie alle immergrünen Pflanzen über seine Blätter auch im Winter Feuchtigkeit, besonders bei heller Wintersonne. Nutzen Sie die frostfreien Tage während des ganzen Winters, um zu wässern. Eine Mulchschicht aus Falllaub verhindert, dass der Boden austrocknet und einfriert. Kontrollieren Sie auch regelmäßig die Rhizomsperre. Unter der Mulchdecke wachsen schon mal Wurzelausläufer unbemerkt über die Barriere hinweg.

Mulchen

Ein wirksamer Winterschutz besteht auch durch eine Abdeckung mit Rindenmulch. Auch diese verhindert, dass der Boden zufriert. Das sieht sehr gut aus und verhindert außerdem Wildkrautbewuchs und starke Verdunstung im Rest des Jahres. Sparen Sie nicht bei der Qualität! Der etwas teurere Kiefern-Rindenmulch ist durch seine gröbere Struktur um Einiges langlebiger als die Billigvarianten. Lassen Sie sich in unserem Gartencenter beraten!



Möchten Sie umfangreicher mit Gartentipps versorgt werden? Dann schicken Sie uns einfach eine e-mail: info@neemoorer-gartenwelt.de. Sie erhalten dann regelmäßig unseren Newsletter.



Von Anfang an die richtige Wahl!

Gartengestaltung • Floristik
Garten-Center • Gartenplanung

Neemoorer Gartenwelt Klock
Gärtnermeister

Telefon 0 49 54 / 26 09
Uko-Benen-Straße 1 • 26802 Neemoor
www.neemoorer-gartenwelt.de

200 Stunden Eigenleistung schufen ein kleines Idyll!

Im Rahmen „Unser Dorf hat Zukunft“ schufen die Tergaster, wie man auf dem Foto sieht, einen tollen Rastplatz für Fahrradtouristen, aber auch für uns, betonte Hermine Saathoff, Sprecherin des Tergaster Arbeitskreises „Unser Dorf hat Zukunft“.

In der Vorbereitung war man sich schnell einig, wo dieser Platz sein sollte. Dieser sollte am Eingang von Tergast sein, an der Ecke Steinweg/ Wasserwerkstraße.

Mit technischer Unterstützung von Fokko Böden, der seinen Traktor zur Verfügung stellte, begann man den Unterbau zu erstellen. Die Pflastersteine wurden von dem Geld der Gemeinde Moormerland, welches aus dem Projekt „Unser Dorf hat Zukunft“ stammt, bezahlt. Den großen Findling spendete der Freiherr Knyphausen aus Leer. Die beiden Bänke und den Tisch stiftete die Raiffeisenbank Moormerland. Dessen Leiter der Zweigstelle Oldersum, Holger Saathoff ließ es sich nicht nehmen, bei der Einweihung dabei zu sein. Eine Laterne und ein Bäumchen bilden den Mittelpunkt der neuen Idylle.

Bei der Einweihung ließ Hermine Saathoff die Entstehung dieser Anlage noch einmal Revue passieren und lobte hier besonders Andreas Thomsen und Niklas Riemann für ihren

Einsatz. Ein Dank ging auch an den Ortsbürgermeister Hermann Helmers für die tolle Zusammenarbeit.

200 Stunden ehrenamtliche Arbeit waren nötig, um diese Anlage zu erstellen. „Na so was“ schickt ein ganz dickes Dankeschön nach Tergast!



v.l.n.r Holger Saathoff, Hermann Helmers, Andreas Thomsen, Niklas Riemann, Imke Saathoff, Hermine Saathoff, Fokko Böden

TAXI autoka
Dialysefahrten · Krankenfahrten · Rollstuhlfahrten

Unsere Stärken:

- Dialysefahrten
- Krankenfahrten
- Rollstuhlfahrten, auch XXL
- Flughafentransfer zum Festpreis
- Hochzeitsfahrten
- Disco-Fahrten
- Firmenveranstaltungsfahrten
- Besorgungsfahrten

Wir sind ein Team mit 30 kompetenten Mitarbeitern und haben uns auf Rollstuhl- und Krankenbeförderung spezialisiert. Der Fokus unseres Familienbetriebs liegt darauf, unseren Fahrgästen soviel Sicherheit und Zuverlässigkeit wie möglich zu bieten.

Wir rechnen mit jeder Krankenkasse und Berufsgenossenschaft ab.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

www.taxi-autoka.de

04946-8989666
04950-1285

Antrag „Raumluftechnik in gemeindeeigenen Einrichtungen“



Die Ratsfraktion der Grünen im Rat der Gemeinde Moormerland hat einen Antrag zum Thema Raumluftechnik in gemeindeeigene Einrichtungen gestellt. Mit diesem Antrag soll der Bauausschuss der Gemeinde sich mit dem Thema der Nachrüstung der Schulen, Kindergärten und anderen öffentlichen Räumen mit Raumluftechnik (RLT) beschäftigen. Es geht bei dem Antrag nicht um eine kurzfristige Lösung durch Anschaffung von mobilen Raumlufreinigern, sondern um die nachhaltige Installation von sogenannten dezentralen Lüftungsgeräten.

„Diese reinigen nicht nur die Luft von allerhand Schadstoffen, sondern haben durch die vorhandene Zu- und Abluft ebenfalls einen positiven Effekt auf den CO2 Gehalt der Raumluf. Durch den Einsatz von modernen Geräten wird die Energiebilanz eines Gebäudes ebenfalls positiv beeinflusst, da diese Geräte über Wärmetauscher die zugeführte Frischluft mit der Wärme der Abluft erwärmen“, so Stefan Haseborg. In den bereits energetisch sanierten Gebäuden soll in diesem Zuge ebenfalls eine Nachrüstung der vorhandenen Lüftungsanlagen durch entsprechende Filter werden.

Der Antrag wurde in der letzten Ratssitzung zur Beratung an den Bauausschuss verwiesen.



Stefan Haseborg

Gestoppte Erweiterung der Recyclinganlage Huneke in Veenhusen

Nachdem die Firma Huneke ihren Antrag zur Änderung des Flächennutzungsplanes und des damit verbundenen Bebauungsplan V14 zurückgezogen hat, ist für die Anwohner in dem betroffenen Bereich endlich klar, dass es keine Änderung in naher Zukunft geben wird. Die Grünen im Rat der Gemeinde Moormerland wurden schon sehr frühzeitig von den Anwohnern auf das laufende Verfahren angesprochen. Zu der Zeit hatte die Grüne Ratsfraktion bereits ihre Ablehnung zu dem Vorhaben durch entsprechendes Abstimmungsverhalten kundgetan.

Es standen die zu erwartenden Mehrbelastungen der Anwohner durch weitere Emissionen wie Lärm und Staub, aber auch Umweltschutzbelange einer solche Änderung des B-Planes entgegen. Das letztendlich sich weitere Mandatsträger aus den anderen Gruppen und Fraktionen ebenfalls gegen die Änderungen aussprechen, hat zu dem aus unserer Sicht zu einem positiven Ende sowohl für die Anwohner als auch für die Umwelt geführt. Die Grünen sehen aber durchaus die Notwendigkeit einer solchen Recycling Anlage. Einzig der Standort in Veenhusen ist eher suboptimal.

25% Rabatt
auf unsere
Aufstehessel-Ausstellungstücke!
Greifen Sie jetzt zu!

Kommen Sie vorbei!

Abbildungen ähnlich

Info unter:
Telefon: 0 49 54 /
30 51 40

Weitere tolle Angebote auf:
www.aufstehessel-online.de

aktivXpert GmbH · Dr.-Warsing-Str. 303 · 26802 Moormerland
www.aktivXpert.de Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08.00-17.00 Uhr

The med. Fachhandel für Elektromobilität
aktivXpert
Schwerlastversorgung und Reha-Technik

Paarberatung ● Lebensberatung ● Seelsorge

Monika Ryl stellt sich vor

Als Psychologische Beraterin arbeite ich seit 2009 in eigener Beratungspraxis im Bereich Paarberatung, Lebensberatung und Seelsorge.

Ich bin seit 1990 verheiratet und habe zwei erwachsene Töchter. Als gebürtige Kölnerin lebte ich mit meiner Familie vier Jahre in Jakarta (Indonesien) und 15 Jahre in Lüdenscheid, NRW. Seit 2016 wohne ich in Moormerland und bin dort seit 2018 wieder in eigener Beratungspraxis tätig.



Wen berät sie in ihrer Praxis?

Menschen mit Lebensfragen und Nöten in unterschiedlichsten Bereichen. Stresssymptomatik, Fragen und Themen rund um Partnerschaft und Ehe, Trauerprozesse, Traumatische Erlebnisse, Beziehungsfragen unterschiedlicher Art und vieles mehr.



Ehe-/Paarberatung

Wer wünscht sich nicht den Traumpartner, einen Menschen, der das Gefühl der Geborgenheit gibt, bei dem man sich zu Hause fühlt?

Leider sind es aber gerade diese engen Beziehungen, in denen tiefe Verletzungen entstehen können. Manches Leid kann durch rechtzeitige Hilfe gelindert oder vermieden werden.

Lebensberatung

Lebenskrisen können uns in jeder Lebensphase begegnen, durch den Verlust eines lieben Menschen, eine zerbrochene Beziehung, Überlastung, belastende Erfahrungen aus der Kindheit, traumatische Ereignisse und oft ist der Grund für eine Krise auch gar nicht so leicht zu erkennen. Manchmal ist es hilfreich das Leben neu zu überdenken, um neue Ziele und neue Perspektiven zu finden.



Seelsorge

In der Seelsorge wird im Unterschied zur Beratung, die persönliche Gottesbeziehung mit einbezogen. Wir rechnen mit dem Wirken und Handeln Gottes.

Entspannungskurse

Wir leben in einer Zeit der Reizüberflutung mit zu vielen Eindrücken und zu wenig Zeit diese zu verarbeiten! Es geht nur noch um Leistung, sogar in der Freizeit. Depressionen und Burnout nehmen zu. Umso wichtiger ist es Ausgleich zu schaffen und Stress vorzubeugen. Ich biete regelmäßige Entspannungskurse für Progressive Muskelentspannung an. Diese werden als Präventionskurse von den Krankenkassen zu 80% refinanziert.



Monika Ryl Psychologische Beraterin
Birkhahnweg 16, 26802 Moormerland,
Tel.: 04954 9375308
kontakt@paarberatung-lebensberatung.de,
www.paarberatung-lebensberatung.de

Das Leben
ist ein Geschenk.
Ein liebevoller Abschied auch.

Was uns besonders macht?

Wir beraten und begleiten - mit Herz
und Kompetenz.

Wir nehmen uns Zeit für Ihre
Wünsche - auch nach dem Abschied.

Wir sind für Sie da, jederzeit!



Ihre Bestatterin in
Moormerland
und der
Samtgemeinde Hesel
Joana Spree

*Bestattungshaus
Tappert*

Inh. Joana Spree

Neuebeek 43, 26802 Moormerland Tel. 04954 - 41 89

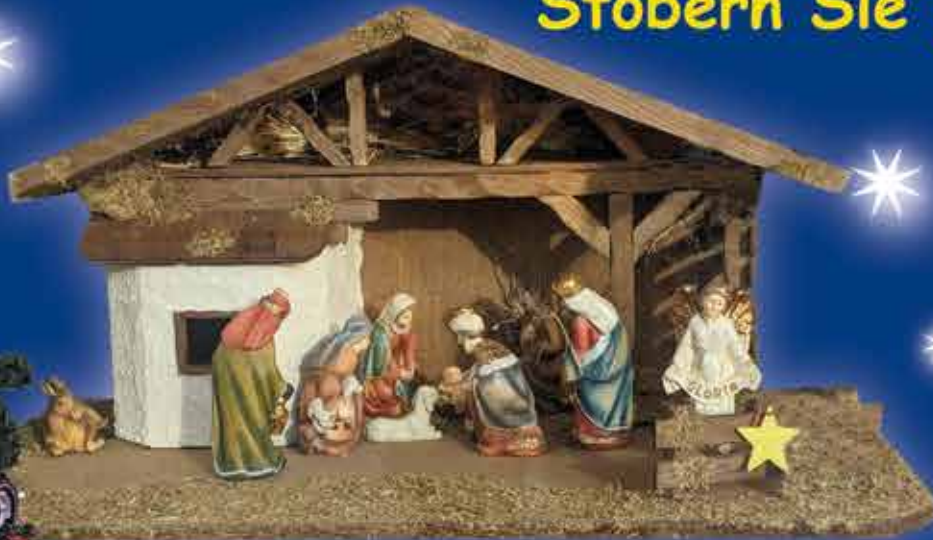


HERRN

Autorisierter

Gemütlichkeit für Zuhause

Stöbern Sie gemütlich



Wunderschöne Krippen und Ställe
aus dem Allgäu

Ideal auch
für Glühwein!



Heimatbecher mit
vielen Ortsmotiven



Schwibbogen mit LL

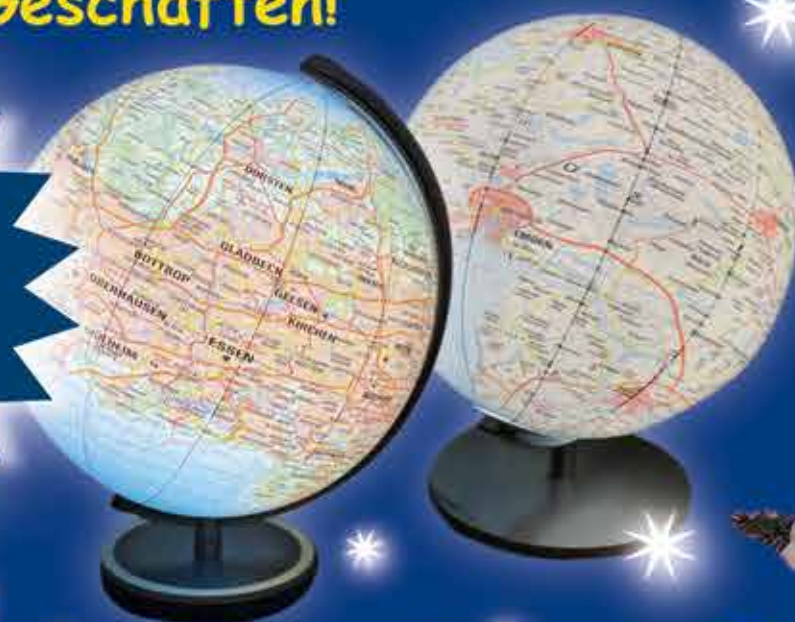
Öffnungszeiten:
Hauptstraße 10
Mo.-Fr. 09.30-13.00
u. 14.30-18.00 Uhr
Samstag 09.30-18.00 Uhr

Bücher
26789 Leer-Loga

se und zum Verschenken!

in unseren Geschäften!

Den
ostfriesischen Globus
haben wir sowieso!
Jetzt aber auch
noch den
Ruhrpott Globus!



Handgeschnitzter und
colorierter Lichterbogen (LED)

Wir führen
ausgefallenen
Baum-
Schmuck!

r-Borde

• Tel. 0491 - 7644

Öffnungszeiten:
Mühlenstraße 22
Mo.-Sa. 11.00-18.00 Uhr

CDU und Grüne setzen Zuschuss für VfL Jheringsfehn durch

Die Gemeinde Moormerland fördert Investitionen in Sportanlagen der Vereine mit einem Zuschuss. Das gilt für alle Vereine gleichermaßen. Es darf allerdings noch nicht mit der Investition begonnen werden. Das wäre dem VfL Jheringsfehn fast zum Verhängnis geworden.

Im September 2019 beantragte der Verein einen Zuschuss für die Flutlichtanlage. Der Zuschuss konnte nach den Richtlinien der Gemeinde circa 4.600 Euro betragen. Wegen der Corona-Probleme wurde der Antrag nicht umgehend bearbeitet, sondern vorerst vertagt.

Ebenfalls hatte der VfL beim Kreissportbund einen Antrag auf Bezuschussung gestellt. Dieser wurde schnell bewilligt, allerdings mit der Maßgabe, die Investition im Jahr 2020 fertigzustellen. Daraufhin bestellte der VfL schnell die Anlage, um die Auflagen des Kreissportbundes erfüllen zu können.

Das hätte aber nicht geschehen dürfen, um auch den Zuschuss der Gemeinde zu erhalten. Die Bestellung gilt als Beginn der Investition. Daher lehnte die SPD-Fraktion den Antrag ab.

CDU-Gruppenvorsitzender Dieter Baumann machte auf eine Bestimmung aufmerksam, dass man in besonderen Fällen von dieser Bedingung absehen könne. Er sah in der Dauer der Bearbeitung des Antrages von etwa einem Jahr wegen der Corona-bedingten Arbeitsüberlastung eine klare Voraussetzung dafür, den Antrag doch zu genehmigen. Baumann wörtlich: „Wenn Corona kein besonderer Fall ist, weiß ich nicht, was denn dann mit „besonderer Fall“ gemeint ist.“ Auch die Grünen schlossen sich dieser Auffassung an, so dass dann der Rat den Zuschuss mit den Stimmen von CDU und Grünen gegen die meisten SPD-Mitglieder beschlossen hat. Ratsherr Wilhelm Haseborg zeigte sich als Jheringsfehtjer sehr erfreut über diesen Beschluss.



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!



DKV ERGO Agentur
**Thomas Tjebben
& Thorsten Sonnenberg**

Königsstr. 30
26802 Moormerland
Tel. 04954 942056
thomas.tjebben@ergo.de
www.thomas-tjebben-dkv.ergo.de



ERGO



Krankengeld, hierauf sollten Sie unbedingt achten!

Immer wieder zeigen sich bei der Gewährung von Krankengeld Probleme in der tatsächlichen Umsetzung. Natürlich hat jeder Arbeitnehmer im Krankheitsfall einen Anspruch auf Krankengeld, welches sich nach 6 Wochen der Entgeltfortzahlung durch den Arbeitgeber anschließt. Der Anspruch auf Krankengeld beginnt grundsätzlich mit dem Tag, an dem der Arzt die Arbeitsunfähigkeit festgestellt hat, § 46 Satz 1 Nr. 2 SGB V.

Damit der Anspruch weiter gewährt werden kann, muss die Krankschreibung ohne Unterbrechung geführt, bzw. verlängert werden. Dies bedeutet, die weiterführende Krankschreibung muss spätestens einen Werktag nach Ende des Ablaufs der letzten Krankschreibung erfolgen. Endet die Krankschreibung zum Beispiel an einem Dienstag, musst Sie spätestens am darauffolgenden Mittwoch erneut durch den Arzt festgestellt werden. Anderenfalls entsteht eine Anspruchslücke, innerhalb derer die Krankenkasse die Zahlung einstellen kann. Samstage gelten innerhalb der Berechnung nicht als Werktage.

Darüber hinaus müssen die Krankmeldungen zeitnah bei der Krankenkasse eingehen. Zeitnah bedeutet, innerhalb einer Woche nach Beginn der Arbeitsunfähigkeit, § 49 Abs. 1 Nr. 5 SGB V. Wird diese einwöchige Frist für den Zugang bei der Krankenkasse verpasst, ruht der Anspruch auf Krankengeld bis zum Zugang der Bescheinigung.

Das Bundessozialgericht hielt noch Ende des Jahres 2019 fest: Bei verspäteter Meldung ist die Gewährung von Krankengeld daher

selbst dann ausgeschlossen, wenn die Leistungsvoraussetzungen im Übrigen zweifelsfrei gegeben sind. Das Ruhen des Anspruchs greift auch dann, wenn den Versicherten kein Verschulden an dem unterbliebenen oder nicht rechtzeitigen Zugang der Meldung trifft. Auch eine vom Versicherten rechtzeitig zur Post gegebene, aber auf dem Postweg verloren gegangene AU-Bescheinigung kann den Eintritt der Ruhenswirkung daher selbst dann nicht verhindern, wenn die Meldung unverzüglich nachgeholt wird.

Dementsprechend muss der Arbeitnehmer diese beiden Umstände im Blick behalten, damit ihm keine Nachteile entstehen können. Verantwortlich ist allein der Arbeitnehmer, so dass er bei der Terminvergabe beim Arzt mit darauf achten muss, dass die Fristen eingehalten werden können und dafür Sorge tragen, dass die Krankmeldung bei der Krankenkasse eingeht.

**Ein Bericht von Niklas Sander
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Sozialrecht**

VON DER **AHE · SANDER**
RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTAR



Rechtsanwälte,
Fachanwälte und Notar
Stefan von der Ahe
Niklas Sander

Koloniestraße 84
26802 Moormerland
Fon: (0 49 54) 95 70-0
Fax: (0 49 54) 95 70-60
www.vdas-anwaelte.de
info@vdas-anwaelte.de



Glück im Blick: Neues Urlaubsmagazin bietet ganz viel Ostfriesland Im Doppelpack: Unterkünfte und Ausflugsziele / Für Feriengäste und Einheimische

Die Corona-Pandemie hat die Urlaubspläne dieses Jahr ordentlich durcheinander gewirbelt oder sogar verhindert. Deshalb schmieden viele bereits voller Vorfreude Pläne für 2021. Das Feriengebiet Südliches Ostfriesland hilft dabei. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren in den vergangenen Wochen fleißig und haben das Gastgeberverzeichnis mit Urlaubsmagazin in Kooperation mit den Touristikern der Orte gänzlich neu gestaltet.

Dabei legten sie den Fokus noch mehr auf die Präsentation der Schönheit und Eigenheiten des Südlichen Ostfrieslands. Die Identität der Region soll nicht nur durch Informationen deutlich werden, sondern vor allem durch viele schöne Bilder. Den Blick in die Weite, aufs Wasser und in den un bebauten Himmel – das bedeutet für viele Menschen pures Glück. „Das alles findet man hier und das möchten wir in unseren Broschüren zeigen“, sagt Insa Wutschke, Marketingleiterin der Tourismusgesellschaft Südliches Ostfriesland. Daher heißt es auch: „Glück ist: Urlaub in Ostfriesland“.

Die Leser erwartet im 98 Seiten starken Gastgeberverzeichnis, das nach Städten und Gemeinden alphabetisch und mit Farbleit-system geordnet ist, mehr als 400 Unterkünfte aller Art, eine große übersichtliche Karte und kurze Informationen über die jeweiligen Ferienorte. Dazu hat ein Team der Touristiker sich intensiv

mit der Neugestaltung der Vermieterdarstellungen beschäftigt und diese optimiert.

Dem Gastgeberverzeichnis ist ein handliches, weil kleineres Urlaubsmagazin als praktischer Reisebegleiter beigelegt. Es informiert in kurzen Texten über die jeweiligen Urlaubsorte und bietet einen Überblick über deren Sehenswürdigkeiten, zeigt Radtouren auf und gibt Freizeittipps für verschiedenste Aktivitäten und Ausflüge.

Damit ist das Magazin sowohl ein informativer Begleiter für Urlauber als auch eine interessante Lektüre für alle Einheimischen. Wutschke: „Es bietet wirklich jede Menge Anregungen für schöne Tage in unserer Heimat. An jedem Tag, in jeder Ecke besteht die Möglichkeit, etwas Neues zu entdecken.“

Die kostenfreien Broschüren gibt es in der Tourismuszentrale in der Ledastraße in Leer und in den Informationsbüros der Ferienorte. Es kann auch per Telefon unter 0491 919696-10 oder über die Internetseite www.suedliches-ostfriesland.de/service/prospektbestellung bestellt werden.

Dort sind Gastgeberverzeichnis und Magazin auch als Blätterversion online lesbar.

Neues Urlaubsmagazin und Gastgeberverzeichnis 2021
https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=222927



50% Rabatt auf Frisches von gestern für Brot, Brötchen, Kuchen und Gebäck an unsere Kunden.

5% vom Umsatz Frisches von gestern spenden wir wohltätigen, regionalen Projekten.

Nachhaltigkeit Was früher üblich war, entdecken wir heute neu. Unsere hochwertigen Brote, Kuchen und Gebäcke sind wertvolle Lebensmittel, die auch am nächsten Tag noch richtig gut schmecken.

Wo? Zwischen Aldi & Takko | Bäckerei Musswessels | Rudolf-Eucken-Straße 5-9, Warsingsfehn



Warsingsfehn



Du brauchst nur 1 einzigartiges Angebot um Dich erfolgreich am Markt zu positionieren

Ich bin Businesscoach für selbständige Frauen, die stabil jeden Monat mehr verdienen wollen mit ihrem Business.

Kennst Du das Gefühl, dass niemand so richtig versteht, was genau Du zu bieten hast und findest Dich in mindestens 3 der folgenden Punkte wieder?

- Du hast 100 geile Ideen und noch immer kein durchschlagendes Produkt
- Du gibst zu viel Geld für Werbung aus, die sich nicht auszahlt
- Du arbeitest noch nach unbefriedigenden Stunden- oder Tagessätzen
- Du steckst deine kostbare Zeit in liebevoll individualisierte Angebote, die dann doch keiner kauft
- Du verkaufst Dich unter Deinem Wert – das muss anders werden
- Du verbringst zu viel Zeit daran zu denken, wie Du Kunden gewinnst, anstatt Geld zu verdienen

Das Problem ist, dass du noch keine richtige Formel gefunden hast, um Dein Angebot einzigartig vorzustellen ohne dass es austauschbar rüberkommt.

Jetzt fragst Du Dich sich, warum Du nur 1 einzigartiges Angebot brauchst und was es mit Deinem Erfolg zu tun hat.

Stell Dir vor Du gehst eine Straße entlang. Auf dieser Straße befinden sich viele Restaurants. Dir gelüstet es danach „chinesisch“ Essen zu gehen. Nun kommst Du an einem Italiener vorbei, an einem Griechen, an einem Fischrestaurant und dann an einem Restaurant bei dem fast alles angeboten wird. Im Augenwinkel erblickst Du den gesuchten Chinesen und fragst Dich nun in welches Restaurant Du gehen möchtest. Was glaubst Du? Wo wird das chinesische Essen am besten schmecken?

Mit Deinem Business ist es nicht anders. Denkst Du, dass Deine Kunden sich angezogen fühlen wenn Du viele verschiedene Angebote hast?

Ich möchte Dich heute einladen zu einem kostenlosen und unverbindlichem Coaching um gemeinsam mit Dir Dein einzigartiges Angebot zu finden. Melde Dich per Email rebecca.smit@gwendolyn-stoye.de oder telefonisch unter 0491-79698385 (Mo, Mi & Fr vormittags oder hinterlass eine Nachricht auf dem AB) bei meiner Assistentin Rebecca. rebecca.smit@gwendolyn-stoye.de.

Ich wünsche Dir und Deiner Familie ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Deine Gwendolyn



"Es fängt immer bei Dir an!"

GWENDOLYN STOYE

SELFMARKETING - COACH

Dipl. Volkswirtin

Heisfelder Str. 199 · 26789 Leer

T 0491 79 69 83 85

M info@gwendolyn-stoye.de

W www.gwendolyn-stoye.de





Ingeborg Bruns
Westerwieke 109
Tel. 04954 9547605



Helmut Matschke
Hauptstraße 167
Tel. 04954 94140



Stefan Putzer
Königsstraße 91
Tel. 04954 955895



CE **DIE**
OSTFRIESISCHE
LANDSCHAFTLICHE BRANDKASSE

Vorsorge
Versicherung
Gemeinwohl

Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten!

Liebe Freunde unserer Bühne,

Wie so viele andere Kulturschaffende sind auch wir Oldersumer Puppenspieler von der Corona-Krise stark betroffen.

Monatelange Proben für die Aufführung unseres brandneuen Puppenspiels "Schneeweißchen und Rosenrot", das Ende März seine Uraufführung im Oldersumer Klottjehuus erleben sollte - umsonst. Wir hatten uns so darauf gefreut!

Nun hoffen wir auf 2021. Für nächstes Jahr planen wir eine Serie kurzer Puppenspiele, genannt „Peppy Proot Platt“. Damit wollen wir großen und kleinen Menschen unsere Plattdeutsche Sprache nahebringen.

Unsere etwas verwöhnte Prinzessin Peppy geht in ihrem märchenhaften Königreich auf Tour, um ihre Untertanen kennenzulernen, aber die sprechen Platt...

Dazu brauchen wir eure Hilfe! Um das Projekt (Filmaufnahme etc.) zu finanzieren, haben wir auf PayPal einen MoneyPool eingerichtet. Einfach „Oldersumer Puppenspieler“ eingeben, und schon könnt ihr uns einen Euro oder zwei oder mehr überweisen.

Hier ist der Link dazu: <https://paypal.me/pools/c/8tYHgTc0rr>

Und damit ihr uns in der Zwischenzeit auch besuchen könnt, haben wir für euch zwei unserer Puppenspiele auf www.youtube.com eingestellt: "Frau Holle" und "Rumpelstilzchen".

Kleine Spenden für eine virtuelle Eintrittskarte nimmt unser MoneyPool auch gerne entgegen.

Bleibt gesund, bis hoffentlich bald und herzlichen Dank für eure Hilfe,

Eure Oldersumer Puppenspieler



HERO SCHUMANN

GmbH & Co. KG



Advent Angebote

Ford Kuga Trend



Allrad, Schaltgetriebe, Klimaanlage, Tempomat, schw. AHK, uvm.
12/2016; Grau Met.; 46.250 km;
Diesel; 110 kW / 150 PS

Preis: ~~17.490.-~~ **16.990.-**
*MwSt. Ausweisbar

Automatik, Klima., Navi., Tempomat, schw. AHK, Leder, fast Vollausrüstung
06/2017; Grau Met.; 55.210 km;
Diesel; 154 kW / 209 PS

Preis: ~~26.850.-~~ **26.350.-**
*MwSt. Ausweisbar

Ford S-Max Titanium



Ford C-Max Trend



Klimaanlage, Einparkhilfe, Bluetooth, USB, Lederlenkrad, Bordcomputer, Isofix, uvm.
02/2016; Silber; 17.390 km;
Benzin; 92 kW / 125 PS

Preis: ~~12.890.-~~ **12.390.-**
*MwSt. Ausweisbar

Klimaanlage, Cool & Sound-Paket, Frontscheiben- & Sitzheizung, uvm.
02/2017; Weiß; 11.525 km;
Benzin; 44 kW / 60 PS

Preis: ~~8.990.-~~ **8.490.-**
*MwSt. Ausweisbar

Ford Fiesta Trend



Ford Focus Ambiente Limousine



Klimaanlage, Cool & Sound-Paket, Ganzjahresreifen, Bluetooth, Isofix, uvm.
10/2016; Schwarz Met.; 36.950 km;
Benzin; 63 kW / 86 PS

Preis: ~~10.590.-~~ **10.090.-**
*MwSt. Ausweisbar

Rudolfswieke 157
26802 Moormerland

Tel.: 04954 / 7678
Fax: 04954 / 942766

info@kfz-schumann.de
www.kfz-schumann.de



Wie unsere Nachbarn Weihnachten feiern

Ob Krippe oder Christbaum - ganz Europa zelebriert die „Heilige Nacht“. Nicht immer geht es besinnlich zu. Gerade am Mittelmeer wird das Fest fröhlich begangen.

Weihnachten: überall in der christlichen Welt ist es der Höhepunkt des Jahres - ein Fest der Kirche, aber auch der Familie. Geprägt von alten Sitten und Bräuchen. In manchen Ländern feiern die Menschen eher still und verhalten. In anderen geht es temperamentvoller zu; sogar mit Feuerwerk und farbenfrohen Umzügen. Wer einen Blick über die Grenzen zu unseren Nachbarn wirft, wird dort manch Gemeinsames entdecken, aber auch viel Neues. Starten Sie mit uns zu einem Weihnachtsausflug quer durch Europa.

Italien: Krippe, Kapaun und Kuchen

Den Christbaum sucht man hier meist vergebens. Im Mittelpunkt der italienischen Weihnacht stehen die presepi, die Krippen. Keine Kirche ohne eine kunstvoll aufgebaute Heilige Familie im Stall von Bethlehem. Auch in den Wohnungen nimmt die Krippe einen Ehrenplatz ein. Und Nachbarn wetteifern miteinander um die schönste und lebendigste Darstellung. Besonders beliebt sind lebende Krippen. Ausgewählte Mitbürger dürfen in die Gewänder von Maria, Josef und den Hirten schlüpfen und die Geschichte von Christi Geburt als lebendes Bild darstellen. Die Feiertage verbringen Italiener meist im Familienkreis. Man trifft sich zum fröhlichen Beisammensein in großer Runde. Natürlich spielt dabei im klassischen Land der Gaumenfreuden das gemeinsame Essen eine wichtige Rolle. Am Heiligen Abend fällt das Mahl eher bescheiden aus, denn dieser Tag zählt im traditionellen Kirchenjahr noch zu den vorweihnachtlichen Fastenwochen. Gewöhnlich kommen Fisch und Gemüse auf den Tisch. Den feierlichen Abschluss des Abends bildet der gemeinsame Besuch der Mitternachtsmesse - im katholisch geprägten Italien aus dem festlichen Geschehen nicht wegzudenken. Am nächsten Morgen wird es für den Nachwuchs spannend. Il Bambinello Gesu, das Jesuskind kommt in aller Frühe und bringt die Geschenke. Die Kinder finden sie nach dem Aufstehen vor der Tür des Schlafzimmers oder neben der Krippe. An diesem Tag gibt es auch das eigentliche Festmahl - das lang ersehnte pranzo di Natale. Nun darf nach Her-

zenslust getafelt werden. Ein klassisches Rezept der weihnachtlichen Küche ist ein Kapaun, der mit grüner Soße ganz köstlich schmeckt.

Zu den international berühmten Spezialitäten aus Italien zählt der Weihnachtskuchen Panettone. Er wird aus Hefeteig gebacken, mit Zuckerguss überzogen und mit kandierten Früchten dekoriert. Als Dessert genießt man ihn mit Champagner oder Espresso nach dem traditionellen Essen des ersten Feiertages.

Spanien: Fröhliche Fiesta mit Musik

Weihnachten ist in Spanien ein fröhliches ausgelassenes Fest. Eine Fiesta, die zwölf Tage dauert - mit Gesang, Tanz und übermütigem Treiben aller Art. Das spiegelt sich auch in den Weihnachtsliedern wider. Sie ähneln kaum den getragenen Melodien Nordeuropas. Es sind vor Lebenslust übersprudelnde Weisen. Begleitet werden sie von Trommeln, Tamburinen, Pfeifen, Schellen und sogar Dudelsack. Ein ganz besonderes Instrument ist die trommelförmige Zambomba. Durch das gespannte Fell der Trommel wird ein Stab im Takt auf und ab gezogen und dabei tiefe Brummtöne erzeugt, die den Gesang auf eigenwillige Weise begleiten. Vor allem in ländlichen Gegenden gehen die Kinder von Tür zu Tür und tragen ihre Lieder vor. Als Belohnung erhalten sie Süßigkeiten.

Der Feiermarathon beginnt am Heiligen Abend mit dem Cena de noche-buena, einem festlichen Schmaus, bei dem an nichts gespart wird. Man isst und singt vor der Krippe, die ähnlich wie in Italien eine wichtige Rolle spielt. Weit verbreitet ist ein Weihnachtsmenü mit Fisch als Vorspeise. Danach gibt es Truthahn mit einer herzhaften Füllung aus Dörrfrüchten, Nüssen, Fleisch und Wurst. Als traditionelle Nachspeise wird Mandelsuppe aufgetischt, gefolgt von Trauben, Marzipan und Turrón (eine Delikatesse arabischen Ursprungs aus Mandeln und Honig). Während der Feiertage verzehrt ein Spanier mühelos durchschnittlich ein halbes Kilo dieser außerordentlich beliebten Leckerei.

Nach dem gemeinsamen Abendessen treffen sich Erwachsene und Kinder auf den Straßen. Man feiert ausgelassen und besucht um Mitternacht die Messe. In den Kirchen stehen prächtig geschmückte Krippen. Es ist Brauch,

vor dem Verlassen des Gotteshauses das Christkind zu küssen. Nach der Messe treffen sich die Menschen erneut. Bis in den frühen Morgen wird getanzt, gesungen und musiziert. Während der Feiertage herrscht in den Familien ein ständiges Kommen und Gehen. Verwandte, Freunde und Nachbarn wünschen frohe Weihnachten. Man stößt an mit Malagawein, Likör oder Brantwein und lässt sich dazu Süßigkeiten schmecken.

Die Bescherung der Kinder an den Feiertagen gib es in Spanien nicht. Ein kleiner Ersatz ist die „Urne des Schicksals“. Dieser Glücksschrein wird am Heiligen Abend nach dem Essen auf den Tisch gestellt und enthält viele winzige eingewickelte Gaben. Jeder darf daraus ein Päckchen ziehen.

Die richtigen Geschenke bringen einige Tage später die Heiligen Drei Könige. Am fünften Januar treffen sie per Schiff ein. Ihre Ankunft wird mit großem Pomp gefeiert und sogar im Fernsehen übertragen. In vielen Städten ziehen die drei Weisen mit großem Gefolge auf Kamelen, Pferden oder prächtig geschmückten Wagen durch die Straßen. Die Kinder stellen am Abend ihre Schuhe nach draußen, legen Heu für die Kamel daneben und werden dafür großzügig beschenkt.

Frankreich: Menü im Mittelpunkt

Verglichen mit dem vorweihnachtlichen Treiben in anderen Ländern widmen die Franzosen den Vorbereitungen für das Fest weniger Aufmerksamkeit. Die gelten mehr - wie könnte es im Land der feinen Küche auch anders sein - dem leiblichen Wohl. Höhepunkt der Feiertage ist der Reveillon de Noel, das opulente Essen am Heiligen Abend. Man nimmt

es bei unseren westlichen Nachbarn mit Freunden und Verwandten nach der Christmette ein - entweder zu Hause oder noch viel öfter in einem exquisiten Restaurant. Bis spät in die Nacht genießt man die köstlichsten Gerichte.

Beim traditionellen Menü stehen als Entree Austern, eine süße Mandelsuppe mit gerösteten und gezuckerten Weißbrotscheiben, Boudin blanc und Boudin noir (eine Art Blutwurst) sowie raffinierte Wildpasteten auf der Speisekarte. Zum Hauptgang kommt ein mit Trüffeln oder Maronen gefüllter Truthahn auf dem Tisch. Danach gibt es Käse. Abgerundet wird das kulinarische Vergnügen von der berühmten Buche de Noel, einem mit Butter- und Maronencreme gefüllten Kuchen in Form eines Baumstammes. Das Gebäck symbolisiert den so genannten Weihnachtsklotz, der früher während der gesamten Feiertage im Kamin brannte, um böse Dämonen fernzuhalten. Geschenke bringt in Frankreich der Pere Noel. Am Heiligen Abend stellen die Kinder ihre Schuhe deshalb vor den Kamin oder die Tür. In der Nacht rutscht Pere Noel dann durch den Schornstein, füllt die Schuhe mit Naschereien und legt die Geschenke nieder.

Misteln als Glücksbringer

Schon die Kelten haben der Mistel Zauberkräfte zugeschrieben. Sie galt Ihnen als Glücksbringer und Friedenssymbol. In England schmücken Misteln seit der viktorianischen Zeit alljährlich Decken und Türrahmen. Nach alter Sitte darf jeder Mann eine Frau küssen, wenn er sie unter einem Mistelzweig antrifft.

Ein Bericht von Hilka de Groot



Häuslicher Pflegedienst

Pflegedienst Warfsmann GmbH & Co. KG

Dr.-Warsing-Straße 212

**Pflege - Betreuung - Hilfeleistung in
der gewohnten, häuslichen Umgebung**

Tel. (049 54) 94 29 23 | Fax 94 29 25



Bei Bücher-Borde gibt's so manches Stück für's Weihnachtsglück



33

Torwart-Trainer der SG TiMoNo erwirbt Trainer C-Lizenz

Nico Scholl ist 24 Jahre jung und seit Sommer 2019 als Torwart-Trainer bei der 1. Frauen SG TiMoNo tätig. Der ehrgeizige Trainer schloss nun im Oktober erfolgreich die Trainer C-Lizenz ab und ist glücklich über den Erwerb des Trainerschein. „Ich bin froh, aber das war für mich der erste Schritt und ich möchte in naher Zukunft weitere Lizenzen erwerben speziell für Torhüter,“ freute sich Nico Scholl über die bestandene Prüfung. Es ist kein Geheimnis, dass sich der junge Coach auf Torhüter spezialisieren möchte und motiviert ist, sich in diesem Fachgebiet durch weitere Lehrgänge weiterzubilden. Diesen Luxus über den die SG TiMoNo verfügt, wird so manches Team in Ostfriesland neidisch sein, denn dadurch kann das Training besser aufgeteilt werden und den Torleuten der SG TiMoNo wird durch abwechslungsreiches und kreatives Training eine Verbesserung ihrer Fähigkeiten ermöglicht. Es ist nämlich ein anderes Training, welches für Torhüter verlangt wird und da ist auch 1. Frauen Trainer Jan-Henrik Koppelkamm froh, einen solchen Trainerkollegen in seinen Reihen zu haben.

„Er macht einen sehr guten Job und ist weitaus mehr als nur Torwart-Trainer,“ so Chef-Trainer Jan-Henrik Koppelkamm. Nico Scholl setzt sich auch außerhalb des Torhüter Training für die SG TiMoNo ein und übernimmt weitere Funktionen.



„Die Arbeit mit der Mannschaft und dem Trainerteam macht mir viel Spaß, weil sie leistungsorientiert sind und die Abstimmung sowie Zusammenarbeit im Trainerteam klappt hervorragend,“ sagt Nico Scholl abschließend über seine aktuelles Engagement bei TiMoNo.

SUPERPREISE FÜR HEIMWERKER

Diverse Hölzer für den kreativen Heimwerker am Lager!

für Carportbau, Überdachungen, Zaunbau und vieles mehr

Leimbinder
in Dimensionen von 60/120 - 120/120 mm

Konstruktionsvollholz (KVH)
in Dimensionen von 60/100 - 120/120 mm

Druckimprägnierte Hölzer
in Dimensionen von 35/55 - 115/115 mm

Längen von 1,80 - 6,00 m
(je nach Dimensionen)



VINYLBÖDEN ZU HAMMERPREISEN! VINYLBODEN BUDGET PLUS 30

- mit Trittschalldämmung
- auf Fliesen verlegbar
- für Fußbodenheizung geeignet
- Feuchtraumtauglich

Preis pro m² nur **19,99**



RESTPOSTEN VINYLBÖDEN VERSCH. SORTEN ZU GÜNSTIGEN PREISEN

Besuchen Sie unseren Shop im Internet: www.prikker-holzmarkt.de



Ihr Holzhandel in Ostfriesland

26802 Moormerland-Jheringsfehn · Westerwieke 36-44
Tel. 04954/94850 · Fax 948517 · e-mail: info@prikker-fachmaerkte.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr · Samstag 9.00-14.00 Uhr

Weitere Super-Angebotspreise finden Sie im Internet unter: www.prikker-fachmaerkte.de

MASSIVHÖLZER zu Superpreisen!

Profilholz
Fichte/Tanne Ausschuß
11 x 146 mm,
2,70 m m² **3,99**

Profilholz
Fichte/Tanne, B-Sortierung,
19,5 x 96 mm m² **7,99**

Blockhausbohlen
B-Sortierung,
28,5 x 121 mm
5,40 m m² **11,99**

Massivdielen
Kiefer, B-Sortierung,
27 x 196 mm,
versch. Längen m² **12,99**

Terrassendielen
Douglasie, 25 x 145 mm
3,00 / 4,00 / 5,10 m m **2,79**

Sibirische Lärche
25x145 mm, 4,00 m
3,00 / 4,00 / 5,10 m m **3,99**

WPC, Sonderposten
25x145 mm, 5,00 m pro m **1,99**

Blick durch das Kirchenfenster

*Es tut gut, in bestimmten Rhythmen zu leben.
Sie geben der Seele Raum zum Innehalten und Entspannen.
Es gibt einen Rhythmus des Lebens, des Jahres, des Tages.*

Seit Jahrhunderten ist dieser Rhythmus für viele von der christlichen Tradition geprägt.

Gerade die Adventszeit ist eine besondere Zeit des Jahres.

Es ist eine Zeit der Einkehr und Stille, der Vorfreude und Erwartung. Nach dem Ewigkeitssonntag ist für vier Wochen Raum, sich auf Weihnachten vorzubereiten. Doch manche wollen aus den vier Wochen fünf, sechs oder mehr machen.

An manchen Orten sind bereits Mitte November Straßen und Geschäfte weihnachtlich geschmückt. Worauf sollen wir uns eigentlich noch freuen, wenn der Lebkuchen schon ab August auf dem Tisch steht, Können Sie noch warten? Auf die Zeit der Vorfreude, dass die nachdenklich stimmende Dunkelheit des November vom wärmenden Kerzenschein im Advent abgelöst wird?



Die Adventszeit braucht ihren festen Rahmen, wenn sie ihre Bedeutung nicht verlieren soll.

Advent ist die Einladung, sich auf das Weihnachtsfest vorzubereiten, auf die Vorankündigung, dass Gott in einem Stall geboren wird. Alte Geschichten werden erinnert: Zacharias bekommt die Ankündigung, dass er noch im hohen Alter einen Sohn bekommen wird und verstummt.

Maria wird von einem Engel die Geburt Jesu angekündigt. Und alle Geschichten weisen auf einen Ort: Bethlehem, der Ort mit dem Stall und den Hirten in der Nähe auf dem Feld.

Die Kirchen laden im Advent ein, über den Umgang mit der Zeit nachzudenken und die besondere Zeit im Advent im Stillen neu zu entdecken. Dazu ein gutes Gelingen!

Pastorin Anna Riese, Jakobikirche Warsingsfehn



Der zuverlässige
Kompakt-SUV



Mitsubishi ASX

ASX BASIS 2.0 Benziner 110 kW
(150 PS) 5-Gang

5 JAHRE
HERSTELLER
GARANTIE*

statt 21.728,07 Euro¹

nur
19.990,00 Euro²

- ▶ Bi-LED-Scheinwerfer
- ▶ Licht- und Regensensor
- ▶ Klimaautomatik u. v. m.

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 ASX BASIS 2.0 Benziner 110 kW (150 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 8,5; außerorts 5,7; kombiniert 6,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 154. Effizienzklasse D. **ASX** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 7,3-6,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 167-149. Effizienzklasse D-C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

1 | Unverbindliche Preisempfehlung ASX BASIS 2.0 Benziner 110 kW (150 PS) 5-Gang der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. Gültig vom 01.07.2020 - 31.12.2020, vorbehaltlich gesetzlicher Änderungen. **2** | Hauspreis ASX BASIS 2.0 Benziner 110 kW (150 PS) 5-Gang, solange Vorrat reicht.

Gebrüder Rückert OHG

Dieselstr. 2-4
26802 Moormerland
Telefon 04954/95000
www.mitsubishi.autowelt-rueckert.de



Weihnachtsgeschichte für Kinder nach Lukas von Kees de Kort

Eine lange Zeit ist vergangen. Im Land Jakobs und Abraham lebt ein Mann, der Josef heißt. Die Menschen im Land müssen dem Kaiser in Rom gehorchen. Er heißt Augustus.

Kaiser Augustus hat befohlen: Alle in meinem Reich sollen aufgeschrieben werden.

Jeder muss in seine Heimatstadt gehen, an den Ort, aus dem seine Familie stammt.

Josef wohnt in Nazaret. Er muss nach Bethlehem gehen. Der Weg ist weit. Er nimmt seine Frau Maria mit. Sie erwartet ein Kind. In Bethlehem ist kein Platz, sie müssen in einem Stall schlafen. Dort bekommt Maria ihr Kind. Es ist ein Sohn. Sie nennt ihn Jesus. Sie wickelt ihn in Windeln und legt ihn in eine Futterkrippe.

Draußen auf dem Feld sind Hirten mit ihren Schafen. In der Nacht steht plötzlich ein Engel bei ihnen. Er leuchtet ganz hell. Die Hirten erschrecken und haben große Angst.



Der Engel sagt: Fürchtet Euch nicht! Ich bringe Euch eine große Freude. Der Heiland ist geboren. Heute in Bethlehem. Geht und sucht ihn. Er liegt als Kind in einer Krippe.

Auf einmal sind da noch mehr Engel und singen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden. Gott hat alle Menschen lieb.

Die Hirten gehen nach Bethlehem und wollen den Heiland sehen. Die Hirten kommen zum Stall und finden Maria und Josef und das Kind in der Krippe.

In einem fernen Land leben weise Männer. Jede Nacht blicken sie zu den Sternen auf.

Auf einmal entdecken sie einen neuen Stern. Was hat das zu bedeuten?

Sie machen sich auf den Weg und folgen dem Stern. Der Stern führt sie nach Bethlehem. Über dem Stall bleibt er stehen. Sie freuen sich. Sie sind am Ziel. Sie gehen hinein. Sie finden Jesus mit seiner Mutter Maria und knien vor Jesus nieder. Sie haben kostbare Geschenke mitgebracht wie für einen König: Gold, Weihrauch und Myrrhe.

Advent und Weihnachten- Singet dem Herrn ein neues Lied Psalm 98,1

Das ist eine festliche Zeit, wenn Gemeinde und Chor Gott im Liede preisen und danken.

Der Psalm 98 sagt: „Alle Enden der Erde“, die ganze Welt, soll Gottes Handeln erkennen. Das der Welt zu sagen ist heute Auftrag der Gemeinde Gottes. Sie kann ihn erfüllen, wenn alle, die zur Gemeinde gehören, sich gegenseitig ermuntern mit Psalmen und Lobliedern. Wir haben Möglichkeiten, in unseren Kirchengemeinden in der Coronazeit einander zu ermuntern, z. B. miteinander im Kleinen zu musizieren - mit Gitarrenklängen, Posaunen, neuen zarten Tönen oder mal am Telefon. Die Kirchen haben sich was einfallen lassen, um mit Ihnen Weihnachten zu feiern. Ich bin richtig gespannt, wie sich das in diesem Jahr „anföhlt!“ Sie sind herzlich eingeladen.

In den diesjährigen Weihnachtstagen wird vieles nicht so, wie wir das gerne hätten. Beim Aufnehmen der Weihnachtslieder wie „Hört der Engel helle Lieder“, oder „Nun singet und seid froh,“ kann ich die frohe Botschaft oft „fühlen“, z. B. beim Lied „O du fröhliche.“

Aus meinem Mund strömt dann keine virusgeschwängerte Luft. Ich greife zu meinem Gesangbuch, nehme mir eine stille Zeit im Advent und stimme ein Lied zu Hause an –so dass es in mir nachklingt. Das Lied „Macht hoch die Tür“ z.B.

In diesem Sinne einen stillen und heiligen Advent 2020 und friedvolle Weihnachten!

Pastorin Anna Riese





Christoph
Onneken
Bestattungen

Unsere Philosophie:
Trauerkultur mit Herz & Würde



Leerer Landstraße 39a | Tel.: 0 49 45 / 2 49
26629 Westgroßefehn | www.onneken-bestattungen.de



**Sieben nach sieben -
im Schein der Fackeln**
Tagesausklang open air im Advent
jeden Donnerstag 19.07 Uhr an der
Jacobikirche

Es findet sich immer wieder am 3 und 4. Donnerstag im Monat 19.07 Uhr ein neuer, mit Decken und z. T. Taschenlampen ausgerüsteter Teilnehmerkreis ein. Es tut einfach gut, im Freien zusammen zu kommen und die Möglichkeit zu haben zu singen und sich miteinander zu sammeln unter Gottes Wort.

Herzliche Einladung zum Tagesausklang in den kommenden Monaten Dezember 2020 jeden Donnerstag 19.07 Uhr – im Januar- Februar- März 2021, jeweils am 3. und 4. Donnerstag im Monat 19.07 Uhr auf dem Kirchengelände.

Lassen Sie sich überraschen....

Pastorin Anna Riese



Gottesdienste bis Silvester

Kein Gemeindesang möglich

Maskenpflicht

Abstandsregeln müssen eingehalten werden

**Anmeldung erforderlich am 8.12./ 9.12. /15.12. /16.12.
von 16.-18 Uhr unter Tel. 04954/ 9908012**

06.12.	09:45	Gottesdienst (2. Advent)	Pastor Eichholz-Schinner
13.12.	09:45	Gottesdienst (3. Advent)	Pastorin Riese
20.12.	09:45	Gottesdienst (4. Advent)	Prädikant Hesse

24.12., Heiligabend - telefonische Anmeldung erforderlich!

Eine telefonische Anmeldung ist nur möglich am 08.12., 09.12., 15.12. und 16.12. jeweils von 16.00 - 18.00 Uhr unter der Telefonnummer: 0 49 54 - 99 08 012

11:00	Familiengottesdienst: "Die Weihnachtsgeschichte musikalisch erzählt"	Diakonin Meffert & Günter Meffert	
14:00	Gottesdienst mit MarieGun (Gesang und Klavier)	Diakonin Meffert	
15:00	Jugendgottesdienst mit Band	Pastor Eichholz-Schinner & JuGo2Go-Team	
16:00	Jugendgottesdienst mit Band	Pastorin Riese	
17:00	Christvesper mit Posaunenchor	Pastorin Riese	
23:00	Plattdeutsche Christmette: "Wihnachten bi uns"	Pastorin Riese	
26.12.	19:30	Ein etwas anderer Gottesdienst - nur im Radio!	EaG-Team
27.12.	09:45	Gottesdienst	Pastorin Riese
31.12.	17:00	Plattdeutscher Jahresschluss-Gottesdienst	Pastorin Riese & Lektorin Beyen

*Siet över 50 Johren för jau doar.
Und dat sünd wi ok wiedehen mit Hart und Seel.
Elke und Jörg-Hendrik Eilers*



Moormerländer Bestattungshaus

5 Jahre Eilers

Bestattungshaus:
Koloniestr. 22
26802 Moormerland



Büro:
Hemme-Janssen-Str. 35
26802 Moormerland



Telefon: 04954 4621
www.bestattungshaus-eilers.de



Heilig Avend ünnerwegs



Jantje un Jonas weren ganz upgeregt. Mit ehr fiev Johr drüffen se an de Dag vör Heilig Avend dat eerste Maal helpen, de Wiehnachtsboom bunt to maken. Se wullen ehr Maalkastens holen, bit Mama Laura de groot Kartons mit Kugels un Steerns van Böön hol.

Do wussen se weer, wo en Wiehnachtsboom utseeg. Mama Laura un Papa Marek wiesen ehr, wo de uphangen wurden. As eerst kemen de elektrisch Kersen an de Boom. Nu hungen se veel bunt Kugels up. De Kinner wurden immer weer mahnt, vörsichtig mit de Glaskugels üm to gohn. Boven kümmern sik Laura un Marek üm de Wiehnachtsboom. Se harren all Wiehnachtsschmuck holt, wat se beseten. De Krüpp stund ok all.

So en bunten Boom harren se noch nie hat un de Twengels harren ehr Spaaß! Sülvstbastelt Steerns ut Kinnergaarn wurren uphangen. Nebenbi sungen de Lütten Wiehnachtsleder. Dat weer recht gemütelk.

„Nu packt de Kartons weer binanner un rümt de Stuuw weer up. Ik maak uns noch en Punsch un en paar Keksen.“ Laura verschwund in Köken. Flink weer de Stuuw weer uprümt. Sogaar mit Huulbessen weer Marek noch ünnerwegs ween. Nu noch wat Leckers bi Kersenschien un denn weer Beddghonstied för Jantje un Jonas.

Do wull Jantje noch wat wöten: „Mama, kummt Wiehnachtsmann denn ok würgelk? Nich dat de ok noch krank wurd!“ „Ik glööv, de kummt bestimmt. Ji köönt ja noch maal Zucker up Fensterbank leggen.“ De beiden harren ok van all de Kranken bi de Coronakrise hört.

„Wenn wi moorn Tee drunken hebbt, denn köönt wi woll en mojen Spaazegang maken. Denn hett Wiehnachtsmann Tied jo Packels to bringen.“ „Och Mama! Dat maakt doch kien Spaaß!“ Jonas weer maal weer to leu to lopen. „Ik glööv, dat wurd en ganz besünnern Spaazegang. Is doch Heilig

Avend un Kark is ok nich. Daar sünd seker noch mehr Lüü ünnerwegs.“

De Kinner gungen good in Bedd un schlepen ok graad. Laura un Marek bereiten dat Wiehnachtszimmer vör. Se holen all de Packels in Stuuw. Stiekum weren de Öllern inkopen ween. Denn müssen de Rollers noch achter't Sofa.

Nachts kregen Marek un Laura denn Besöök: „Wi hebbt tokeken. Wiehnachtsmann weer noch nich daar. Dat Zucker liggt daar noch. Stuuw is aver afschloten. Wat is daar los?“ Jonas weer ganz verstöört. „Wat wilt ji denn midden in d' Nacht? Kaamt graad in 't Bedd.“ De Kinner kropen bi ehr Mama un Papa in. „Mama, waarüm weer de Stuuw afschloten?“ Jantje schleep noch nich. „Sch sch! Daar weer seker al de Wiehnachtsmann an vörbereiden. Schloop nu flink!“ flüster Laura.

Do weer bolt regelmässigen Aam to hören. Anner Moorn susen de Twengels glieks na dat Fensterbank. Nu legen daar Schlickers. Na dat Fröhstück wullen de beid Kinner eerst ruut. Komisch, anners weer dat doch nich so nödig? Do seeg Laura ehr üm Huus to schlieken. Do fullt ehr in, dat se dat sülfst ok doon harr: se wullen spionieren. Schullen se woll döör dat Stufenfenster kieken könen? Nee! Nix to sehn! De Jalousien weren dicht un dat nu noch.

„Mama, du hest de Jalousie in Stuuw noch gar nich open maakt.“ De Kinner wullen ehr uttricksen. „Ji seegt doch, dat ik hier noch to doon hebb. Ik bün an Tuffelsalaad maken. De mööcht ji ok doch?“ „Dat rückt hier so lecker. Backst du Kook?“ Jantje harr en fienen Nöös. „Nee, dat sünd Stuten, de ik al in Ovend hebb. Moorn kaamt Oma un Opa doch to Avendbrood.“ „Un wat giff dat van Middag?“ Marek mit sien lang Liev harr al weer Hunger.

„Du kannst Pizza backen. De kann denn glieks achter de Stuten an.“ „Papa, Papa, wi helpt di ok! Wi köönt al Wurst

schnippeln.“ Jantje weer ganz upgeregt. Mitnanner bereiden de drie Pizza vör.

De Kinner wurden all upgeregter. Spelen in ehr Kinners-tuuv wullen se ok nich. Ennelk weer Teetied. Laura lees bi de veer Adventskersen de Wiehnachtsgeschicht. Dat düür Jantje un Jonas aver veelst to lang. Se wullen doch ünnerwegs. Se wüssen, dat se denn Avendeten kregen, wenn se weer daar weren un denn de Wiehnachtsmann daar ween harr. Ehr Mama un Papa zögern dat aver ruut, bit dat bolt düster weer. Denn segen all de Wiehnachtsluchten doch veel mojer ut. Se bummeln un denn gung dat ennelk los.

Mitnanner lepen se dat Padd achter lang Richtung Döörp. Bi veel Hüüs lücht en Wiehnachtsboom in Tuun un tüschenin ok all in Stuu. Dat Gras weer witt froren un glitzer. Dat weer kolt klaar Luft. Tomaal bleev Marek stohn: „Hört ji dat? Daar speelt en Trumpeet! Wat mooi!“ „Jo! Daar antwort noch en Trumpeet. De speelt Tochter Zion! Wat mooi!“ Se stunnen andächtlich binanner to luren. Well schull dat ween? Sogaar de Kinner luren still to. Denn weer dat weer still un se spazeeren wieder.

In't Döörp weren de Straten mit de Wiehnachtsluchten utlücht. Nu hör Jonas wat: „Hört maal, nu trummelt daar well!“ Weer bleven se stohn. „Daar is ok de Trumpeet weer. De speelt dat Leed van deen lütten Trummeler.“ Laura harr dat glieks keent. Sinnig summen se vör sik hen. Wat klung dat mooi döör dat Döörp. Well maak daar Musik?

Disse Spazeergang schull ehr unvergeten blieven. Dat weer mojer ween as en Gottesdeenst, wiel dat so unverhofft

weer. So langsam kemen se up Huus an. Sogaar de Kinner weren ruhiger wurren. De Musik harr woll Indruck achterlaten. Se föhlen sik all so recht up Wiehnachten instimmt as se mit kolt rood Ohren un Nösen weer na Huus kemmen.

Flink verschwund Laura in Köken. Se sett Water för de Würstchen up. Ehr Kinner kreeg se an't Disch decken. So kunn Marek in Stuu verschwinnen, ohn dat he vermisst wurr. De letzt Kleenigkeiten müssen noch richt werden. Ok de Wiehnachtsboom schull lüchten, wenn de Kinner in Stuu kemen.

Selten kunnen de Fievjohrigen so mooi eten. Schienbaar schmuck ehr de Tuffelsalaad un de Wurst. Ok afrümen passeer ohn extra Woord. Nu muss dat aver endlich in Stuu gohn.

Mit knobeln un anner Spelen vergnügen de veer sik an disse besünner Avend. Jantje un Jonas harren am Leevsten noch en Runn up ehr neei Rollers dreiht. Daarför geev dat aver neei Puppentüüg un neei Fohrtüügen, waar man mit spelen kunn.

Irgendwanner wurren ok de Kinner mööi un müssen in Bedd. Se drömen bestimmt van Trumpeten un Trummels.

Helma Gerjets



Bäckerei Wallenstein

Bäckerei Wallenstein empfiehlt

Zum Weihnachtsfeste für Sie nur das Allerbeste.
20 verschiedene Sahnetorten zur Auswahl.

Unser Angebot zum Weihnachtsfest

Käse-Sahne mit Mandarinen und weihnachtlichem Dekor
Nur 22,50€

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest.

Bäckerei Wallenstein | Am Großen Tief 14, 26802 Moormerland
Telefon 04924 / 389 und 04924 / 9496166

Rätselspaß in der Weihnachtszeit

1

Sudoku

	7	3		5				
8			7			4	9	
1						3		5
9	7		5					
	6			2			4	
			9		5			6
6	8							3
	2	1		8				4
		4			2	8		

Verteilen Sie die Zahlen 1 bis 9 so in den Feldern, dass in jeder Reihe und Spalte sowie in jedem 9-Felder-Quadrat jede Zahl genau einmal vorkommt.

2

Puzzlespiel

Die Zahlen in diesem Raster haben einen Gesamtwert von 500. Teilen Sie das Raster so in fünf zusammenhängende Fragmente, dass deren Wert jeweils 100 beträgt!



17	37	5	2	12	26
21	18	10	28	2	40
9	62	15	50	4	6
3	5	2	5	6	9
4	7	80	7	1	7

3

Scharfe Augen gesucht!

In diesem Buchstabengewirr verstecken sich zwei weihnachtliche Begriffe. Beide sind in Form eines Rechtecks geschrieben. Finden Sie sie?

C	A	T	R	U	G	I	L	S	E
Z	T	A	N	K	B	E	N	G	E
A	M	I	N	S	J	R	I	E	T
V	U	R	E	L	I	A	P	L	O
O	A	B	N	U	K	A	H	S	K
L	E	B	Z	E	W	S	C	H	A



4

Rechnung mit Unbekannten

Die Summen sind bekannt, nicht aber die Zahlen, die zu den Lösungen führen. Um die Gleichungen waagrecht und senkrecht stimmig zu machen, müssen die Zahlen in die leeren Kästchen eingesetzt werden. Aber wo?

7	+	-	-	=9
+		-	-	=9
-		+		=9
-	+		+	=9
-	-	+		=9
=9	=9	=9		

2, 3, 4, 5, 6,
7, 7 und 8



Es ist ein guter alter Brauch - wo repariert wird kauft man auch.

DRUMS
SERIE

Uhren
RAABE
Inh. Uhrmachermeister
Bernhard Raabe

Die etwas
andere Art,
die Uhr
abzulesen

Tel.: 0 49 54 / 94 21 90
Fax: 0 49 54 / 94 21 91
e-Mail: uhren.raabe@ewetel.net

Bernhard Raabe
Dr.-Warsing-Straße 226
26602 Moormerland Warsingsfehn

Unser Team ist stets für Sie da...



Gerhard
ULFERTS
AUKTIONATOR • IMMOBILIEN • VERWALTUNG

seit 35 Jahren Ihr
zuverlässiger Partner

Dr.-Warsing-Straße 181
Telefon: 04954 - 94120
www.ulferts-immobilien.de
info@ulferts-immobilien.de

26802 Moormerland
Fax: 04954 - 941212

Wir suchen Immobilien aller Art
in allen Preislagen.

Rätselspaß in der Weihnachtszeit

5

Worutes (?) zum Fest

In jedes dieser Wörter haben sich zwei Buchstaben eingeschlichen, die dort nicht hingehören. Können Sie sie finden? Kleiner Tipp: Alle gesuchten Begriffe haben einen Bezug zum Weihnachtsfest.



KLAMERTTA
GRABENTISACH
ABESICHERUNG
CHEILINGABEND
BADOVENT
TANONENBARUM
WEICHNAUCHTSMANN
SENEGEL

7

Geheime Botschaft

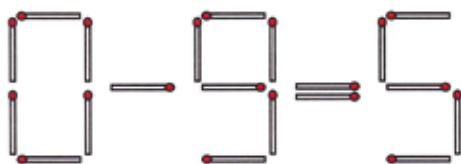
Die Schriftrolle enthält eine verschlüsselte Botschaft. Um den Code zu knacken, müssen Sie das Alphabet im Kopf haben, denn alle hier enthaltenen Buchstaben liegen entweder vor oder hinter dem richtigen.



9

Zündend!

Gewiss, das Spiel ist verwickelt, aber die Streichhölzer werden Ihnen helfen und dafür sorgen, dass Ihnen »ein Licht aufgeht«! Auf den ersten Blick stimmt diese Gleichung nicht. Doch wenn Sie nur ein Hölzchen an eine andere Stelle legen, geht die Rechnung auf. Wissen Sie, wie's geht?



6

Zahlenpyramide

Jetzt geht es aufwärts, denn diese Pyramide baut sich von unten nach oben auf. Wie müssen die Zahlen ergänzt werden, wenn sich jede aus der Summe der zwei darunterliegenden Zahlen ergibt?



8

Stern-Sudoku

Wie beim regulären Sudoku verteilen Sie die Zahlen 1 bis 9 so in den Feldern, dass in jeder Reihe sowie in jedem 9-Felder-Sektor jede Zahl nur einmal vorkommt. Die neunte Zahl jeder äußeren Reihe wird von der außerhalb angeschlossenen Sternenzacke gebildet; die Sektoren haben keine quadratische, sondern eine dreieckige Form.



10

Wo ist die Lüge?

Von den fünf nachstehenden Behauptungen sind nur vier wahr. Welche stimmt nicht?



- 1) Medizinisch wird die Galle Bilis genannt.
- 2) Leinengewebe besteht aus Hanffasern.
- 3) Iris ist ein anderer Name für die Schwertlilie.
- 4) Die Donau ist mehr als doppelt so lang wie der Rhein.
- 5) Der Anden-Kondor gehört zoologisch zu den Geiern.

Die Auflösungen erscheinen in der nächsten Na so was!



Hier bin ich richtig!

2 x in Moormerland!

Hochwertige Markenmöbel, Küchen & Accessoires aller Art!

Koloniestraße 91
Tel. 0 49 54/45 54
Dr.-Warsing-Str. 137
Telefon 0 49 54/45 78
www.moebel-thiems.de



Neeijahrsscheten

Fritz freid sük al de hele Jahr up dat Neeijahrsscheten. He is sotoseggen de unbekroonde „König van de Fүүrwerk“ in sien Straat. He versteiht daar wat van. Sien Nahbers fragen al siet Weeken, wat he dit Maal so vörhett. Man he will in Vörrut nix verraden. He hett up Tied in 't Internet en paar heel grode Böller ut China bestellt. Dat sünd Dinger! Sowat hett in de heel Dörp gieneen! Sien Nahbers sölen wall kieken!

Fritz söcht sük een van de lüttjerde Raketen ut. De lett he um sess al even in sien Tuun hochgahn. Futt steiht sien Nahber Heini an d' Schütt. De kann dat ok nich mehr ofwachten. „Na, Fritz, geiht' t al los?“ „Nee, ik probeer blot een“, seggt Fritz. Mehr bruukt he nich weten. Um acht Ühr word Fritz unrüstig. Man dat is to d' Upbauen noch vöölsto fröh. He mutt sük noch bedaren.

Geerd, sien Söhn, hett sük för sien Vater noch wat Besünners utdocht. He will dat Wark mit en sülmostgebaute Kanonenslagg starten, as Intro, sotoseggen. Daar freid he sük nu al up. Daarför hett he en grode Stück Karbid un en bietje Water in en olle Melkbumme stoken. Dat sall futt an Anfang rechtschapen explodieren! Um twalm sall denn sien Vaders Fүүrwerk mooi naananner ofbranden.

Tegen elven gahn de beiden na buten un bauen de hele Gedoh vör hör Huus up. Se willen up Tied klaar wesen. Man dat geiht gauer as Fritz docht hett.

Se könen noch even weer rin gahn un en Grogg drinken to Upwarmen. Dat is naar kolt in buten.

As se gemütlich in d' Köken sitten un de Upregen bold nich mehr uthollen könen, giff dat buten en lude Knall. De Schieven in d' Köken trillern. Se kieken heel verfeert un jagen as malle na buten. Oh, nee! Dat moje Fүүrwerk brannt of. Nu al! Um Karteer vör twalm! Fritz is heel dörmanner un will dat noch uphollen. Man Geerd ritt hum torügg. „Laat susen, Vater, hett gien Zweck mehr.“

Alle Nahbers komen nu rut un kieken mit grode Ogen na boven. Dat is en heel besünner Fүүrwerk! Dat Ballern un Knallen hört gaar nich mehr up un du kannst komplette Figuren in all Klören an d' Hemel sehn. De Lüü stahn daar un röpen un freien sük. Dat giff en gewaltige Applaus.

Blot Fritz steiht daar as en begoten Pudel unner sien egen Goldregen. „Mensch, Fritz, du büst ja fröh dran dit Maal“, röppt Heini. „Och, holl du di doch still“, denkt Fritz. He will sük nix anmarken laten, man he is leep düll.

Eerst as he in Huus gahn will, word he gewahr, wo dat Malöör geböhrd is. Heinis Enkelkinner hebben buten en Kinnerrakete anstoken. De is aver na de verkehrde Siet schoten, direkt unner de Karbidbumme. Um twalm, as de Knaller vörbi is un se up dat Neje Jahr anstöten, geiht dat Scheten allerwegens eerst rechtschapen los. Dat is för Fritz un sien Nahbers nich mehr van Belang. Se sünd alle best tofree. Se hebben noch noit so en mooi Neeijahrsscheten in d' olle Jahr beleevt as bi Fritz!

Traute Bohlen-Müller



Traute Bohlen-Müller

SCHARFF

TRAUCO
GRUPPE

Bauen · Wohnen · Garten

J. G. Scharff GmbH & Co. KG
Dr.-Warsing-Str. 288
26802 Moormerland-Warsingsfehn
Tel.: 04954 - 951010

J. G. Scharff GmbH & Co. KG
Industriestraße 9 - 11
26789 Leer
Tel.: 0491 - 929401



✓ kompetente
Beratung

✓ zuverlässiger
Lieferservice

✓ perfekte
Dienstleistung

✓ hochwertige
Produkte

✓ 365 Tage
faire Preise



Der Ligabetrieb ruht, aber der Oberliga Tabellenführer SG TiMoNo rüstet weiter auf und verstärkt sich zur Winterpause mit der Mittelfeldspielerin Lara-Marie Cordes.

„Sie ist eine echte Verstärkung und wird uns dabei helfen können unsere neu gesteckten Ziele zu erreichen,“ so Trainer Koppelkamm.

Der Liganeuling hat nach dem anfänglichen Ziel „Klassenerhalt“ und dem fulminanten Saisonstart mit 5 Siegen aus 6 Spielen das korrigierte Ziel, einen Tabellenplatz unter den Top 5 zu erreichen, ausgegeben.

Die 18-Jährige aus dem Rheiderland (Weener) zählt zu den größten Talenten ihres Jahrgangs und verzeichnete bereits ein Länderspiel für die U15 und drei Länderspiele für die deutsche U16 Nationalmannschaft und soll langfristig dabei helfen, die gesteckten Ziele zu erreichen. Denn sie verfügt bereits über Regionalliga-Erfahrung. So kam sie in der letzten Saison für den SV Meppen II in der Frauen-Regionalliga-Nord zum

Einsatz, ehe sie im Sommer berufsbedingt zum SV Herbrum wechselt, da sie eine Ausbildung in Papenburg startete. Der Wechsel kam vielleicht auch coronabedingt nicht bei der SG TiMoNo an, sodass man im August im Testspiel staunte als eine gewisse Ostfriesin Lara-Marie Cordes beim Landesligisten aus dem Emsland aufdribbelte. Beim 9:2 Sieg der SG TiMoNo über Herbrum konnte Lara-Marie dennoch die TiMoNo Verantwortlichen überzeugen.

Bereits in der Jugend lief sie für den SV Meppen, VFL Wolfsburg und SV Werder Bremen auf und wurde 2018 mit dem VFL Wolfs-

burg Deutscher Meister bei den B-Juniorinnen. Nach dem sie in der Jugend des SV Meppen und durch Einsätze bei der Nationalmannschaft 2017 das Interesse für den VFL Wolfsburg entwickelte und so aufs Wolfsburger Internat wechselte, musste sie leider 2018 aus gesundheitlichen Gründen (Pfeiffersches Drüsenfieber) ihre Zelte wieder abbauen und Cordes kehrte nach überstandener Krankheit zurück auf den Fußballplatz und fasste bei Werder Bremen wieder Fuß. Seitdem konnte sie nicht mehr zur alten Stärke zurückfinden weder beim SV Meppen noch beim SV Herbrum und hofft nun bei der SG TiMoNo wieder den richtigen Weg einzuschlagen und ihr fußballerisches Können wieder zeigen zu können.

„Wir sind für Lara-Marie genau die richtige Adresse, können sie zur alten Stärke führen und in ihrer Entwicklung wieder voranbringen,“ so Trainer Koppelkamm.

Die SG TiMoNo hat inzwischen einige junge ostfriesische talentierte Spielerinnen im Aufgebot, die es genießen in der Heimat sich auf einem hohen Niveau zu verbessern. Die

Ostfriesin aus dem Rheiderland stand bei den TiMoNo Verantwortlichen auch schon länger auf der Wunschliste. Man darf gespannt sein wie die Entwicklung weitergeht und welches ostfriesische Talent als nächstes zu TiMoNo kommen wird. „Es gibt noch mehr talentierte Spielerinnen in Ostfriesland, die schon höherklassig gespielt haben oder spielen, aber es muss auch immer zu uns passen und das ist bei Lara-Marie jetzt der Fall,“ freuen sich die TiMoNo Verantwortlichen über den Wechsel.



Die erste Adresse für Fenster und Bauelemente in Moormerland

Unsere Bauelemente für Ihr Zuhause



Sonnenschutz für innen & außen



ANB-Bauelemente
GmbH & Co. KG
26802 Moormerland
Koliniestr. 13

Tel.. 04954 - 6640

info@anb-bauelemente.de
www.anb-bauelemente.de



SV Warsingsfehn



Hier freut sich die 1. Herren über neue Spielertaschen des Sponsors Die Ostfriesische Landschaftliche Brandkasse Versicherungsbüro Helmut Matschke. Der SVW sagt : „Danke Helmut Matschke!“

von links nach rechts

stehend von links:

Christoph Weiz, Marco Schöne, Yannick Book, Peter Hartmann, Andreas Raschke, Simon Dreyer, Ben-Jakob Carstens, Simon Roß, Daniel Brunken, Daniel Janssen, Sönke Dreyer, Florian Beewen, Matthias Fuss, Sponsor Helmut Matschke

unten links : Mark Hasseler, Sören de Buhr, Justin Reck, Kai Prikker, Artjom Voronin, Hauke Haken, Steven Jäger, Timo Karstan, Manuel Lindemann!

Es fehlen : Artem Bazauer, Carsten Bruns, Michael Brinker, Carsten Rosendahl u. Trainer Christian Rosendahl

Nach einer schwierigen Saison 2019/20, welche trotz der Coronathematik, für den SV Warsingsfehn ein gutes Ende gefunden hat, ist man im Sommer dann in die Saison 20/21 gestartet.

Da leider wieder einige Spieler den Verein verlassen haben, galt es, zu Saisonbeginn wieder eine neues Team zu formen. Es galt viele junge Spieler in die Mannschaft einzubinden. Auch die Saisonvorbereitung gestaltete sich wegen der Corona-Restriktionen nicht einfach. Um Spielpraxis zu bekommen und sich einzuspielen, gab es einige Vorbereitungsspiele, die nicht so glücklich liefen. Erkenntnis daraus war: es gibt viel zu tun.

So startete man mit einer 1:0 Niederlage gegen Concordia Ihrhove in die neue Saison. Leider gingen auch die folgenden Partien verloren und man hatte somit schon zu Saisonbeginn eine Drucksituation. Im Oktober gab es aber dann den ersten Sieg, danach gegen einen starken Gegner ersatzgeschwächt eine 8:2 Niederlage. Aber ein 2:0 Sieg gegen Bunde und ein 2:2 gegen Heisfelde sorgten dann für Hoffnung. Leider folgte im bisher letzten Spiel eine 5:0 Niederlage. Danach jetzt die Corona bedingte Pause. In wie weit sich diese auf die Leistungen des Teams auswirken wird, kann man nicht sicher voraussagen.

Aber auch die Gegner haben keine Chance zum Trainingsbetrieb und auch bei denen kann es somit zu Einbrüchen kommen. Soweit es die Möglichkeiten zulassen, haben die Spieler die „Hausaufgabe“ bekommen, sich fit zu halten.

Weiterhin versucht man in der Winterpause noch den einen oder anderen Zugang zu bekommen. Sicherlich würde der eine oder andere erfahrene Spieler dieser jungen Mannschaft gut tun. Als Saisonziel hat sich das Trainerteam Klassenerhalt und mittleren Tabellenplatz gesetzt. Trotz der zuletzt „bösen“ Niederlage ist das Team gewillt, dieses Ziel umzusetzen und alles für einen Aufschwung zu tun.

Auch der Vorsitzende Achim Baumann ist zuversichtlich: „Wir haben vor Saisonbeginn genau überlegt, wie wir in die Saison starten wollen, haben die Wünsche der Mannschaft aufgenommen und sind Team und Trainer entgegengekommen. Jetzt sind die Spieler in der Pflicht ihre Leistung abzurufen und den Klassenerhalt zu erreichen. Ich habe aber Zutrauen in das Team und gehe von einer hoffentlich nicht zu stark von Corona beeinträchtigten, positiven Rückrunde aus.“

Derzeit Renovierungsarbeiten im Sportheim Warsingsfehn

Die coronabedingte Sperre des Sportheims Warsingsfehn wird für einige Renovierungen genutzt. So werden die Wände gestrichen und der Leichtathletenraum erhält einen neuen Fußboden. „War auch nötig, ein Wasserschaden hatte da seine Spuren hinterlassen,“ so der Vorsitzende Achim Baumann. „Schön, das wir dann mit frischen Wänden in unser Jubiläumsjahr 2021 starten.“ Der SV

Warsingsfehn wurde 1946 gegründet und hat somit 2021 sein 75 jähriges Jubiläum. „Wir hoffen, dass wir das auch gebührend feiern können und uns das Corona-Virus nicht so heftig beeinträchtigen wird. Planungen sind derzeit recht schwierig.“ Dennoch will sich der SV Warsingsfehn zum Jubiläum „woll wat marken laaten“.

Rätsel-Lösungen der November-Ausgabe

1

| HIRSCH
| ADLER
| RIND
| SCHWEIN
| HERING
| KOBRA

2

Die Sprichwörter lauten:
| »Märzschnee tut der Saat weh.«
| »Was der Bauer nicht kennt, das isst er nicht.«

3

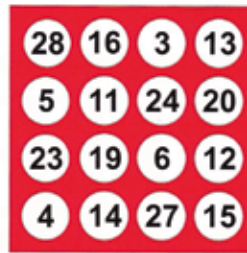
Diese Figur gab's nur dreimal:



4



5



6



*Mit dem Telefonspiel setzen wir erst einmal aus.
Ab Januar erwartet Sie ein neues Spiel.
Lassen Sie sich überraschen!*

Impressum

Giesela Aden
Edzardstraße 19
26802 Moormerland

Redaktion

Giesela Aden
04954 6029
0152 56327006
hans-juergen.aden@gmx.de



www.na-so-was-aden.de

AUCH
ONLINE

Auflage: 12.500 Stück
Druck: Sollermann, Leer
Gestaltung:



Werbebüro
www.cascadoxx-design.de
info@cascadoxx-design.de

Dieter Klöpping
Kfz-Werkstatt

Dieter Klöpping
Kfz-Meister

Dr.- Warsing-Straße 66
26802 Moormerland-Warsingsfehn
Telefon 04954/7850
Telefax 04954/8645
info@kfz-kloeppling.de
www.kfz-kloeppling.de

KLEEMANN
Bauunternehmen

Ingenieurbüro
26802 Moormerland
Tel. 04954-942040



Willst Du schöne Dinge sehen, musst Du zu Bücher-Borde gehen



In den letzten fünf Monaten hatten Sie die Möglichkeit, in jeder „Na so was“-Ausgabe 11 Zahlen zu suchen und daraus eine Monatszahl zu errechnen. Hier sind die richtigen Zahlen:

Im Juli war es die 99, im August war es die 99, im September war es die 1, im Oktober war es die 2 und im November die 6.

Die Gesamtzahl lautet 207.

Unter allen richtigen Einsendungen wurden die Gewinner dann ausgelost. Auf ein vorweihnachtliches Geschenk können sich freuen:

Preise:

1. Gutschein vom Zweiradfachgeschäft Erlenborn (55 €)
2. Gutschein von der Fleischerei Eckhoff (44 €)
3. Gutschein von der Fleischerei Eckhoff (44 €)
4. Gutschein von der Fleischerei Eckhoff (44 €)
5. Kaffeeautomat
6. Elektro-Fondue
7. Gutschein vom Restaurant „Zu den Linden“ (30 €)
8. Gutschein von der Pizzeria Bella Italia (25 €)
9. Gutschein von der Pizzeria Bella Italia (25 €)
10. Gutschein von der Pizzeria Bella Italia (25 €)
11. Weihnachtsdekor
12. Weihnachtsdekor
13. Weihnachtsdekor
14. Weihnachtsdekor
15. Weihnachtsdekor
16. Weihnachtsdekor

Gewinner:

- Rudolf Schumer aus Neukamperfehn
- Gerhardt Kaiser aus Firrel
- Heinz Seemann aus Neermoor
- Frauke Coordes aus Warsingsfehn
- Ina Fahnster aus Großefehn
- Linda Heiermann-Gaulke aus Holtland
- Karl-Heinz Balzen aus Warsingsfehn
- Werra Haats aus Neermoor
- Hero Brunken aus Warsingsfehn
- Christel Clemens aus Warsingsfehn
- Hermann Post aus Schwerinsdorf
- Helmut Voskamp aus Jheringsfehn
- Fa. Hartmann aus Veenhusen
- Anna Münk aus Jheringsfehn
- Annegret Jelten aus Hesel
- Helga Nannen aus Uplengen

Die Preise können nach telefonischer Absprache (Tel.: 04954/6029) abgeholt werden.

Sie möchten Ihr Haus verfügen, sanieren, die Dachrinnen austauschen etc. und benötigen ein Gerüst ?

www.ho-baugerueste.de

H + O Maschinen- und
Gerätevermietung GmbH
An- und Verkauf von Baugerüsten und Baumaschinen
Henseler Str. 5
26802 Moorerland
Telefon 04950 - 99 36 40



Ihr kompetenter Partner für Metallverarbeitung und Teilefertigung.



METALLBAU

- Geländer • Balkone • Treppen
- Aluminium • Edelstahlverarbeitung

Württembergische Straße 3 · 26723 Emden

Telefon: 0 49 21 / 2 40 20 · Telefax 2 50 40 · www.b-b-metallbau.de



JAHRE GARANTIE
auf alle
Step by Step-Modelle



Unser
Weihnachtsangebot:

Als Geschenk:

1 Herrnhuter Stern (13 cm)

mit Netzgerät zu jedem
vorrätigen
Ranzen



**Kostenlose
Rücken-Neu-
Anpassung im
Sommer 2021**



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09.30-13.00 Uhr
und 14.30-18.00 Uhr
Sa. 09.30-13.00 Uhr
An den Adventssamstagen
09.30-18.00 Uhr

Bücher-Borde

26789 Loga • Hauptstraße 10 • Tel.: 0491-7644 • Fax: 0491-7953

Ganz Ohr für Ihre Wünsche.
Wir verstehen Küche und wir verstehen Sie.



**Küche-
Das sind wir!**

**Küchen
Lohr**
G
m
b
H
Ihr Küchenspezialist

Auf Beratung warten??
Vereinbaren Sie
einen Termin!
0 49 54 - 89 40 91

Borgwardring 92 · 26802 Neermoor · Tel. 04954-89 40 91 · www.kuechen-lohr.de · Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 Uhr + 14.00 Uhr - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Sie sind im Dornröschenschlaf?

Aufwachen! Wir helfen Ihnen da raus!

Mit uns verkaufen Sie Ihre Immobilie erfolgreich!



IMMOBILIEN
FELDHUIS
Inh. Ingo Kroon

Tel: 04954 - 95 96 0
www.feldhuis.de

